

SAISON 1980/1981 C-KLASSE NORD (jetzt A-Klasse)

24.8.1980	SC Steinberg	gegen	FC SANDERSDORF	0:3
31.8.1980	FC SANDERSDORF	gegen	TSV Lenting	2:5
7.9.1980	FC SANDERSDORF	gegen	VfB Zandt	2:0
14.9.1980	TSV Altmannstein	gegen	FC SANDERSDORF	3:4
28.9.1980	SpVgg Wolfsbuch/Zell	gegen	FC SANDERSDORF	1:0
5.10.1980	FC SANDERSDORF	gegen	FC Gelbensee	7:1
12.10.1980	FC Hepberg	gegen	FC SANDERSDORF	0:2
19.10.1980	FC SANDERSDORF	gegen	FC Dörndorf/Bitz	6:1
26.10.1980	VfB Kipfenberg	gegen	FC SANDERSDORF	2:3
9.11.1980	FC SANDERSDORF	gegen	FC Böhmfeld	2:3
16.11.1980	FC SANDERSDORF	gegen	SC Steinberg	2:0
23.11.1980	TSV Lenting	gegen	FC SANDERSDORF	0:1
29.3.1981	VfB Zandt	gegen	FC SANDERSDORF	0:3
5.4.1981	FC SANDERSDORF	gegen	TSV Altmannstein	0:1
26.4.1981	FC SANDERSDORF	gegen	SpVgg Wolfsbuch/Zell	2:2
3.5.1981	FC Gelbensee	gegen	FC SANDERSDORF	1:3
10.5.1981	FC SANDERSDORF	gegen	FC Hepberg	3:2
17.5.1981	FC Dörndorf/Bitz	gegen	FC SANDERSDORF	2:5
24.5.1981	FC SANDERSDORF	gegen	VfB Kipfenberg	0:6
31.5.1981	FC Böhmfeld	gegen	FC SANDERSDORF	4:1

1.	FC Böhmfeld	20	12	5	3	48:24	29:11
2.	TSV Lenting	20	12	4	4	40:21	28:12
3.	FC SANDERSDORF	20	13	1	6	51:34	27:13
4.	SC Steinberg	20	10	7	3	38:24	27:13
5.	SpVgg Wolfsbuch/Zell	20	9	6	5	45:27	24:16
6.	VfB Kipfenberg	20	9	5	6	51:33	23:17
7.	TSV Altmannstein	20	6	4	10	33:45	16:24
8.	VfB Zandt	20	6	2	12	32:53	14:26
9.	FC Hepberg	20	5	3	12	23:44	13:27
10.	FC Dörndorf/Bitz	20	1	8	11	41:44	10:30
11.	FC Gelbensee	20	3	3	14	19:52	9:31
12.	Jugo-Team Ingolstadt	während der Saison zurückgezogen!!!					

SAISON 1982/1983 C-KLASSE NORD (jetzt A-Klasse)

SC Steinberg	gegen	FC SANDERSDORF	2:3
FC SANDERSDORF	gegen	SC Steinberg	1:0
FC SANDERSDORF	gegen	FC Irfersdorf	2:1
FC Irfersdorf	gegen	FC SANDERSDORF	1:1
TSV Lenting	gegen	FC SANDERSDORF	5:3
FC SANDERSDORF	gegen	TSV Lenting	5:5

FC SANDERSDORF	gegen DJK Enkering	6:2
DJK Enkering	gegen FC SANDERSDORF	5:2
FC SANDERSDORF	gegen VfB Kipfenberg	0:3
VfB Kipfenberg	gegen FC SANDERSDORF	1:2
FC SANDERSDORF	gegen TSV Altmannstein	4:3
TSV Altmannstein	gegen FC SANDERSDORF	1:2
FC SANDERSDORF	gegen VfB Zandt	5:1
VfB Zandt	gegen FC SANDERSDORF	1:7
FC SANDERSDORF	gegen FC Hepberg	7:1
FC Hepberg	gegen FC SANDERSDORF	0:5
FC SANDERSDORF	gegen FC Dörndorf/Bitz	3:1
FC Dörndorf/Bitz	gegen FC SANDERSDORF	1:1
FC SANDERSDORF	gegen FC Gelbelsee	4:1
FC Gelbelsee	gegen FC SANDERSDORF	2:1
FC SANDERSDORF	gegen TSV Mailing-Feldkirchen	3:2
TSV Mailing-Feldkirchen	gegen FC SANDERSDORF	1:5

1.	TSV Lenting	22	15	5	2	62:30	35:9
2.	VfB Kipfenberg	22	15	3	4	58:22	33:11
3.	FC SANDERSDORF	22	15	3	4	72:40	33:11
4.	TSV Mailing-Feldkirchen	22	11	6	5	54:36	28:16
5.	SC Steinberg	22	11	5	6	52:37	27:17
6.	FC Dörndorf/Bitz	22	9	8	5	56:41	26:18
7.	FC Hepberg	22	7	7	8	38:45	21:23
8.	DJK Enkering	21	5	5	11	38:55	15:27
9.	FC Irfersdorf	21	5	3	13	29:58	13:29
10.	TSV Altmannstein	22	5	3	14	41:61	13:31
11.	FC Gelbelsee	21	4	1	16	27:60	9:33
12.	VfB Zandt	21	1	5	15	20:62	7:35

Ergebnisse FC Irfersdorf gegen VfB Zandt und FC Gelbelsee gegen DJK Enkering sind nicht bekannt!!!

Entscheidungsspiel um Platz 2 in Lenting:

FC SANDERSDORF	gegen VfB Kipfenberg	5:2
----------------	----------------------	-----

Entscheidungsspiel um den Aufstieg in die B-Klasse am 18.Juni 1983 in Großmehring:

FC SANDERSDORF	gegen FC Nassenfels	4:1
----------------	---------------------	-----

Groß war der Jubel nach dem Abpfiff durch **SR Hans Huber aus Reichertshofen (jetzt in Altmannstein wohnhaft)** nachdem der Sandersdorfer Mannschaft der Aufstieg geglückt war. In einem großartigen Saisonendspurt hatte man sich noch das Entscheidungsspiel gegen den VfB Kipfenberg erkämpft und auch dieses gewonnen. In der Aufstellung **Manfred Spindler; Martin Trezka, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Günter Oschika, Bernhard Pfeffer, Manfred Pfaller, Franz Hilger, Bernhard Pfaller**, sowie den später für **Günter Oschika bzw. Manfred Pfaller** eingewechselten **Josef Hilger** und **Adolf Kargl**, hatte man bereits zur Halbzeit durch **drei Tore von Günter Oschika** den Grundstein zum Aufstieg gelegt. Nach dem Nassenfelser Anschlußtor stellte **Franz Hilger** den 4:1-Endstand her.



Die Sieger von Großmehring:

Hinten von links: 1.Vorstand Helmut Eckert, Siegfried Oshika, Josef Hilger, Anton Bergmoser, Bernhard Pfeffer, Bernhard Pfaller, Rudolf Müller, Martin Trezka, Manfred Pfaller, Franz Kargl, Trainer Roland Gloßner, Abt.Leiter Manfred Nordweit, Kniend von links: Masseur Klaus Pichl, Günter Oshika, Gerhard Wolf, Rudolf Seißler, Manfred Spindler, Franz Hilger, Georg Meyer, Adolf Kargl,

SAISON 1983/1984 B-KLASSE NORD (jetzt Kreisklasse)

Neu zum Spielerkader kamen für die Saison 1983/1984:

Josef Seitz vom SV Kasing, sowie aus den A-Junioren die Spieler Patrick da Pozzo, Erwin Drummer, Rupert Lintl, Martin Trezka und Bernhard Winkler,

Den Verein verlassen hat Walter Schmid, welcher zum SV 66 Pondorf gewechselt ist.

Nach einer der kürzesten Sommerpausen der Vereinsgeschichte kam es bereits am 8.Juli 1983 vor 400 Zuschauern zum 1.Vorbereitungsspiel und man hatte sich keinen geringeren als den Bayernligisten MTV Ingolstadt eingeladen. Der Bayernligist trat unter ihrem Trainer , dem ehemaligen ungarischen Nationalspieler, **Zoltan Varga** mit fast allen Neuzugängen an und spielte mit folgender Aufstellung: **Siegfried Hofweber (ab 60.Min. Hans-Jürgen Musiol); Helmut Berger, Wolfgang Wacht (2.Halbzeit Ludwig Kellner); Ralf Andresen (2.Halbzeit Ralf Palfy), Walter Anspann, Gerd Rauscher; Michael Hausmann, Albert Mayr, Hubert Besl, Hans-Peter Alt, Michael Binner.**

Dieser Mannschaft stellten sich **Manfred Spindler; Franz Kargl, Josef Hilger (2.Halbzeit Bernhard Winkler); Martin Trezka, Rudolf Müller, Gerhard Wolf; Günter Oschika, Bernhard Pfeffer, Manfred Pfaller, Franz Hilger, Bernhard Pfaller**, wobei der aus der Jugend entwachsene **Bernhard Winkler** sein erstes und gleichzeitig letztes Spiel im Seniorenbereich absolvierte.

Eine überragende Torhüterleistung von Manfred Spindler ließ die Ingolstädter bis zur 40.Minute verzweifeln und erst dann gelang ihnen der erste Treffer, welchem sie bis zur Halbzeit noch 2 Tore hinzufügten. Nach der Pause traten bei den Gastgebern aber dann doch eine Kräfteverschleiß ein und so konnte der MTV Ingolstadt dieses Spiel durch 4 Tore von Michael Hausmann, 2 Tore von Ralf Palfy, sowie je einem Treffer von Albert Mayr und Walter Anspann doch standesgemäß mit 8:0-Toren gewinnen.

Trotzdem konnte man mit diesem Spielausgang zufrieden sein, hatten doch die Ingolstädter mit **Siegfried Hofweber (9 Spiele), Walter Anspann (77 Spiele/11 Tore), Ralf Andresen (22 Spiele/2 Tore), Ludwig Kellner (10 Spiele), Gerd Rauscher (56 Spiele), Hans-Peter Alt (1 Spiel), Hubert Besl (132 Spiele/17 Tore) und Michael Binner (2 Spiele)** doch 8 Spieler im Einsatz, welche in der 2.Bundesliga Erfahrung gesammelt haben.



Stehend von links: Michael Binner, Michael Hausmann, Walter Anspann, Ludwig Kellner, Wolfgang Wacht, Hubert Besl, Helmut Berger, Hans-Jürgen Musiol, Günter Oschika, Bernhard Pfaller, Gerhard Wolf, Franz Kargl, Josef Hilger, Martin Trezka, Manfred Pfaller,
kniend von links: Ralf Palfy, Albert Mayr, Hans-Peter Alt, nicht bekannt, Gerd Rauscher, Ralf Andresen, Siegfried Hofweber, Bernhard Pfeffer, Rudolf Müller, Manfred Spindler, Franz Hilger,

Nach einer zweiwöchigen Spielpause wurde am 24. und 31.Juli 1983 in Laimerstadt das Großgemeindepokalturnier durchgeführt.

Die Auslosung brachte am 24.Juli den TSV Altmannstein als Vorrundengegner. Mit der Aufstellung **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Martin Trezka; Günter Oschika, Bernhard Pfeffer, Manfred Pfaller, Franz Hilger, Gerhard Wolf** und den Einwechslungen **Josef Hilger und Erwin Drummer**

unterlag man saft- und kraftlos nach einer 2:1-Führung mit 2:4-Toren. Torschützen waren **Manfred Pfaller und Gerhard Wolf**.

So mußte man am 31. Juli 1983 zum Spiel um Platz 3 gegen den A-Klasse-Absteiger SV 66 Pondorf antreten. Bereits vor der Abfahrt nach Laimerstadt gab es am Vereinslokal einen heftigen Streit zwischen Trainer Roland Gloßner und Masseur Klaus Pichl, welcher schließlich noch an diesem Tag mit der Niederlegung des Traineramts durch Roland Gloßner geendet hat. In der Besetzung **Manfred Spindler; Josef Seitz, Anton Bergmoser; Rupert Lintl, Rudolf Müller, Martin Trezka; Erwin Drummer, Bernhard Pfeffer, Manfred Pfaller, Gerhard Wolf, Günter Oschika**, sowie den Einwechslungen **Josef Schmidt und Franz Wolf**, lag man schon zur Pause mit 0:5-Toren aussichtslos zurück und konnte letztendlich mit der 2:8-Niederlage noch sehr zufrieden sein. Die Sandersdorfer Torschützen waren zum 1:7 **Erwin Drummer** und zum 2:8 **Bernhard Pfeffer**. Für die Pondorfer konnten sich **Bernhard Fuchs 3x**, der vom FC Sandersdorf zum SV 66 Pondorf gewechselte **Walter Schmid 2x**, sowie **Kurt Höll, Günter Zacherl und Franz Zeller** in die Torschützenliste eintragen.

Zwei Wochen waren noch Zeit bis zum Saisonstart und es wurde **Heinrich Haarhaus als Trainer** verpflichtet, welcher in seinem ersten Spiel beim Revanchespiel des Aufstiegsspiels beim FC Nassenfels eine 4:5-Niederlage einstecken musste. Diese Spiel bestritten **Manfred Spindler; Martin Trezka, Anton Bergmoser; Josef Zieglmeier, Rudolf Müller, Gerhard Wolf; Günter Oschika, Bernhard Pfeffer, Manfred Pfaller, Franz Hilger, Josef Schmidt**, eingewechselt wurde **Johann Scheiblecker, Erwin Drummer und Siegfried Oschika**. Torschützen waren **Bernhard Pfeffer, Franz Hilger, Josef Schmidt und Manfred Pfaller**.

21.8.1983 FC SANDERSDORF gegen FC Gerolfing 2:1

Nach der verkorksten Vorbereitung ging man etwas unsicher in das erste Punktspiel. Unter der Leitung von **SR Johann Hegenberger aus Kösching** standen folgende Spieler auf dem Rasen: **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Günter Oschika, Martin Trezka, Manfred Pfaller, Franz Hilger, Bernhard Pfeffer**, eingewechselt wurden **Patrick da Pozzo und Josef Hilger**. Tore von **Franz Hilger und Gerhard Wolf** stellten den Auftaktsieg sicher.

28.8.1983 SV Haunwöhr gegen FC SANDERSDORF 2:6

Mit dem Selbstvertrauen aus dem gelungenen Einstand schickte Trainer Haarhaus dieselbe Mannschaft aufs Feld, welche das Heimspiel gewonnen hatte, nämlich **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Günter Oschika, Martin Trezka, Manfred Pfaller, Franz Hilger, Bernhard Pfeffer**, eingewechselt wurden wieder **Patrick da Pozzo und Josef Hilger**. **Vier Tore** von **Bernhard Pfeffer**, sowie je 1 Tor von **Gerhard Wolf und Günter Oschika** ließen den Gastgebern unter der Leitung von **SR Eckl aus Winden** am Aign keine Chance., zudem hielt **TW Manfred Spindler** noch einen Elfmeter.

4.9.1983 FC SANDERSDORF gegen SV 66 Pondorf 3:1

Im Lokalderby gegen den A-Klassen-Absteiger SV 66 Pondorf konnte man unter Leitung von **SR Wangler aus Ingolstadt** Revanche für die hohe Niederlage beim Großgemeindepokalturnier nehmen. Wiederum konnte die in den ersten Spielen erfolgreiche Mannschaft mit **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Günter Oschika, Martin Trezka, Manfred Pfaller, Franz Hilger, Bernhard Pfeffer** auflaufen, eingewechselt wurden **Erwin Drummer und Josef Hilger**. Die Torschützen waren **Bernhard Pfeffer, Franz Hilger** und der eingewechselte **Erwin Drummer**, bei einem zwischenzeitlichem

Gegentor zum 2:1 des Ex-Sandersdorfer **Walter Schmid**. Zu erwähnen ist noch, dass der Ponderfer **Hans Schneider** einen Elfmeter verschoß.

11.9.1983 ESV 1897 Ingolstadt gegen FC SANDERSDORF 0:6

Auch die Ingolstädter konnten die Siegesserie nicht stoppen, obwohl erstmals die Startaufstellung durch den Ausfall des verletzten Franz Kargl geändert werden musste. Die Spieler **Manfred Spindler; Martin Trezka, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Günter Oschika, Bernhard Pfeffer, Manfred Pfaller, Franz Hilger, Josef Hilger** standen bei Spielbeginn auf dem Platz und während des Spiels wurden **Erwin Drummer** und erstmals Nachwuchsspieler **Frank Weber** eingewechselt. Durch **4 Tore** von **Bernhard Pfeffer** führte man bereits kurz nach der Pause uneinholbar und Tore von **Gerhard Wolf** und **Georg Meyer** zum 5:0 und 6:0 stellten das unerwartet hohe Endergebnis und Leitung von **SR Gruber aus Ebenhausen** her.

18.9.1983 FC SANDERSDORF gegen SpVgg Hofstetten 2:1

Unter der Leitung von SR König aus Mailing musste dieser Sieg hart erkämpft und mit den **Verletzungen** von **TW Manfred Spindler** und **Bernhard Pfeffer** auch teuer erkaufte werden. Antreten konnte man mit der gleichen Formation wie am Vorsonntag mit **Manfred Spindler; Martin Trezka, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Günter Oschika, Bernhard Pfeffer, Manfred Pfaller, Franz Hilger, Josef Hilger** und auch eingewechselt wurden wieder **Erwin Drummer** und **Frank Weber**. **Bernhard Pfeffer** entschied mit seinen beiden Toren das Spiel für den FC Sandersdorf.

25.9.1983 TSV Unsernherrn gegen FC SANDERSDORF 3:1

Im sechsten Spiel hat es nun auch den FC Sandersdorf erwischt. Zwar konnte **Bernhard Pfeffer** eingesetzt werden, aber **TW Manfred Spindler** musste verletzt passen. Mit der Aufstellung **Wolfgang Fischer; Martin Trezka, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Günter Oschika, Bernhard Pfeffer, Manfred Pfaller, Franz Hilger, Josef Hilger** und den eingewechselten **Erwin Drummer** und **Frank Weber** musste man unter der Leitung von **SR Albert Dressel aus Geisenfeld** nach einer 1:0-Halbzeitführung durch **Bernhard Pfeffer** die erste Saisonniederlage hinnehmen.

2.10.1983 FC SANDERSDORF gegen VfB Friedrichshofen 0:3

Sichtlich verunsichert von der ersten Niederlage lieferte man gegen den VfB Friedrichshofen unter Leitung von **SR Alfred Wagner aus Abensberg** das schwächste Saisonspiel ab. Mit der Aufstellung **Manfred Spindler; Martin Trezka, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Günter Oschika, Bernhard Pfeffer, Manfred Pfaller, Franz Hilger, Josef Hilger**, sowie den eingewechselten **Frank Weber** und **Patrick da Pozzo** hatte man keine Gewinnchance.

9.10.1983 TSV Etting gegen FC SANDERSDORF 2:2

Wenigstens einen Punkt konnte man aus Etting entführen, was aber nach einer 2:0-Halbzeitführung eigentlich zu wenig war. Mit der leicht veränderten Aufstellung **Manfred Spindler; Martin Trezka, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Günter Oschika, Bernhard Pfeffer, Manfred Pfaller, Franz Hilger, Bernhard Pfaller**, eingewechselt wurden dieses Mal **Josef Hilger** und **Frank Weber**, führte man unter der Leitung von **SR Weigert aus Haunwöhr** durch ein Ettinger Eigentor und ein Tor von **Manfred Pfaller** bereits mit 2:0 und musste am Ende über die Punkteteilung noch froh sein, da **TW Manfred Spindler** einen Elfmeter abwehren konnte.

16.10.1983 FC SANDERSDORF gegen TSV Lenting 2:1

Mit der leicht geänderten Aufstellung **Manfred Spindler; Martin Trezka, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Bernhard Pfeffer, Frank Weber, Manfred Pfaller, Franz Hilger, Bernhard Pfaller** und dann nach mehrwöchiger Verletzungspause erstmals wieder eingewechselten **Franz Kargl** konnte man unter Leitung von **SR Thierschmann aus Zuchering** endlich wieder gewinnen. Torschützen waren **Bernhard Pfeffer** und **Manfred Pfaller**.

23.10.1983 FC SANDERSDORF gegen SV Dolling 1:4

Unter der Leitung von **SR Sebastian Rosenhammer aus Hienheim** stand bereits zur Halbzeit bei einem 0:3-Rückstand die Niederlage fest. In der Aufstellung **Manfred Spindler; Martin Trezka, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Bernhard Pfeffer, Franz Kargl, Manfred Pfaller, Franz Hilger, Bernhard Pfaller** und den eingewechselten **Frank Weber und Josef Hilger** konnte in der zweiten Halbzeit lediglich der Anschlußtreffer durch **Georg Meyer** erzielt werden.

30.10.1983 FC Böhmfeld gegen FC SANDERSDORF 2:1

Mit veränderter Aufstellung versuchte Trainer Haarhaus in Böhmfeld zum Erfolg zu kommen. Mit **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Josef Zieglmeier, Rudolf Müller, Gerhard Wolf; Bernhard Pfeffer, Martin Trezka, Georg Meyer, Franz Hilger, Günter Oschika** in der Startelf und später mit den Einwechslungen von **Bernhard Pfaller und Josef Hilger** sah es lange Zeit nach der 1:0-Führung durch **Franz Hilger** nach einem Erfolg aus. Leider gab **SR Klaus Binder aus Kasing** durch merkwürdige Entscheidungen (u.a. 10-Min-Strafe für **TW Manfred Spindler**) diesem Spiel noch eine Wende.

6.11.1983 FC SANDERSDORF gegen SV Stammham 5:1

Unter der Leitung von **SR Horst Linke aus Hienheim** brachte die Mannschaft wieder einmal eine gute Leistung und gewann auch in dieser Höhe verdient. In der Aufstellung **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Josef Zieglmeier, Rudolf Müller, Gerhard Wolf; Bernhard Pfeffer, Martin Trezka, Georg Meyer, Franz Hilger, Josef Hilger** und den eingewechselten **Frank Weber und Erwin Drummer** überzeugte man vor allem in der zweiten Halbzeit nach einer knappen 1:0-Halbzeitführung. Torschützen waren **3x Georg Meyer, Bernhard Pfeffer** und zuletzt **Franz Hilger** mit einem Elfmeter.

13.11.1983 SV Wettstetten gegen FC SANDERSDORF 5:0

Zum Vorrundenabschluß setzte es beim späteren Tabellenzweiten unter der Leitung von **SR Sebastian Heigl aus Eitensheim** eine saftige Niederlage. Die Aufstellung lautete **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Josef Zieglmeier, Rudolf Müller, Gerhard Wolf; Bernhard Pfeffer, Martin Trezka, Georg Meyer, Franz Hilger, Günter Oschika**, eingewechselt wurden **Josef Hilger** und **Frank Weber**.

20.11.1983 FC Gerolfing gegen FC SANDERSDORF 2:3

Ein wichtiger Sieg vor der Winterpause wurde in Gerolfing in der Aufstellung **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Frank Weber, Martin Trezka, Bernhard Pfeffer, Franz Hilger, Josef Hilger** und Leitung von **SR Thierschmann aus Zuchering** erzielt. Torschützen waren **2x Bernhard Pfeffer** und **Franz Hilger** mit einem Elfmeter.

27.11.1983 FC SANDERSDORF gegen SV Haunwöhr 0:1

Mit einer Niederlage verabschiedete sich die Mannschaft **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Frank Weber, Martin Trezka, Bernhard Pfeffer, Franz Hilger, Josef Hilger**, sowie den eingewechselten **Josef Zieglmeier** und **Manfred Pfaller** in die Winterpause. Schiedsrichter der Partie war **Herr Trux aus Ebenhausen**.

Zum Start in die Rückrunde wurde am **26. Februar 1984** ein Freundschaftsspiel beim SV Kasing ausgetragen, welches nach einer 1:0-Halbzeitführung ziemlich klar mit 1:4-Toren verloren ging. Unter der Leitung von **SR Heinz Fröhlich aus Altmannstein** lief folgende Mannschaft auf: **Wolfgang Fischer; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Günter Oschika, Johann Berwerz jun., Bernhard Pfeffer, Franz Hilger, Bernhard Pfaller**, eingewechselt wurde **Josef Zieglmeier**. Der Torschütze zum Führungstreffer war **Bernhard Pfeffer**.

11.3.1984 SV 66 Pondorf gegen FC SANDERSDORF 3:1

Zum Punktspielaufakt stand gleich das Lokalderby in Pondorf an und wurde unter der Leitung von **SR Karl Frimberger aus Hepberg** verdient verloren. Begonnen wurde mit derselben Startelf wie im Freundschaftsspiel in Kasing, nur mit anderem TW, nämlich mit **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Günter Oschika, Johann Berwerz jun., Bernhard Pfeffer, Franz Hilger, Bernhard Pfaller** ins Spiel gegangen, eingewechselt wurde **Patrick da Pozzo**. Den Führungstreffer der Pondorfer durch einen verwandelten Elfmeter von **Hans Schneider** konnte **Bernhard Pfeffer** nach der Halbzeitpause ausgleichen, Tore von **Anton Schneider** und **Rudi Schneider** stellten aber den Pondorfer Sieg sicher.

18.3.1984 FC SANDERSDORF gegen ESV 1897 Ingolstadt 3:2

Einen sehr wichtigen Heimsieg landete man im ersten Heimspiel nach der Winterpause. Mit **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Erwin Drummer, Johann Berwerz jun., Bernhard Pfeffer, Franz Hilger, Günter Oschika** und dem eingewechselten **Frank Weber**, hab es nur eine geringfügige Änderung zum Vorsonntag. Die Tore zu einer sicheren 3:0-Führung erzielten **Bernhard Pfeffer, Franz Hilger und Erwin Drummer**, ehe es zum Schluß unter **SR Erwin Stricker aus Wackerstein** noch einmal etwas eng wurde.

1.4.1984 FC SANDERSDORF gegen TSV Unsernherrn 3:4

Im Heimspiel gegen den TSV Unsernherrn reichten dieses Mal drei Tore nicht um wenigstens einen Punkt zu gewinnen. Die Mannschaft trat mit **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Günter Oschika, Johann Berwerz jun., Bernhard Pfeffer, Franz Hilger, Josef Hilger** an, eingewechselt wurde **Josef Zieglmeier**. Nach ständig wechselnder Führung waren zum Schluß die Gäste die Glücklicheren und konnten unter **SR Johann Hegenberger aus Kösching** die Punkte mit nach Hause nehmen. Die Sandersdorfer Torschützen waren **Franz Hilger mit Elfmeter, Bernhard Pfeffer und Günter Oschika**.

8.4.1984 VfB Friedrichshofen gegen FC SANDERSDORF 3:6

Einen überraschend klaren Sieg konnte man in Friedrichshofen erringen. Unter Leitung von **SR Gerhard Luff aus Kattenhochstatt** trat folgende Sandersdorfer Mannschaft an: **Manfred Spindler; Martin Trezka, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Gerhard Wolf; Erwin Drummer, Johann Berwerz jun., Bernhard Pfeffer, Franz Hilger, Günter Oschika**, während des Spiels wurden **Bernhard Pfaller** und **Josef Hilger** eingewechselt. Torschützen waren **2x Rudolf Müller, Erwin Drummer, Bernhard Pfeffer, Günter Oschika** und **Bernhard Pfaller**. **Georg Meyer** musste in diesem Spiel mit einer schwereren Verletzung ausscheiden.

15.4.1984 FC SANDERSDORF gegen TSV Etting 2:2

Wie in der Vorrunde trennte man sich 2:2-Unentschieden und wie in Etting hielt auch dieses Mal TW **Manfred Spindler** einen Elfmeter, es war bereits sein dritter gehaltener Elfmeter in dieser Saison. Folgende Mannschaft erreichte das Unentschieden: **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Martin Trezka, Rudolf Müller, Gerhard Wolf; Erwin Drummer, Johann Berwerz jun., Bernhard Pfeffer, Franz Hilger, Günter Oschika**, eingewechselt wurden **Bernhard Pfaller** und **Josef Hilger**. Die Tore unter **SR-Leitung** von **Rudolf Stark aus Buxheim** erzielten **Franz Hilger mit Elfmeter** und **Erwin Drummer**. Verletzt ausscheiden musste **Bernhard Pfeffer**, was auch gleichzeitig das Saisonende für ihn bedeutete.

29.4.1984 TSV Lenting gegen FC SANDERSDORF 3:0

Beim Mitaufsteiger stellte sich unter **SR Reinhard Härtl aus Tegernbach** folgende Sandersdorfer Mannschaft **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Martin Trezka; Erwin Drummer, Johann Berwerz jun., Gerhard Wolf, Franz Hilger, Günter Oschika** zu diesem Auswärtsspiel. Eingewechselt wurde **Bernhard Pfaller**.

1.5.1984 SpVgg Hofstetten gegen FC SANDERSDORF 1:2

Bereits zwei Tage später musste man zum nächsten Auswärtsspiel in Hofstetten beim weit abgeschlagenen Tabellenletzten antreten. Am Ende konnte unter der Leitung von **SR Meier aus Ingolstadt** ein harterkämpfter knapper Sieg errungen werden. Mit der Aufstellung **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Martin Trezka, Georg Meyer, Peter Schneider; Erwin Drummer, Gerhard Wolf, Bernhard Pfaller, Franz Hilger, Günter Oschika**, eingewechselt **Johann Berwerz jun.**, konnte durch Tore von **Franz Hilger** und **Georg Meyer** dieser Sieg errungen werden.

6.5.1984 SV Dolling gegen FC SANDERSDORF 0:3

Im dritten Auswärtsspiel in Folge konnte in Dolling endlich wieder eine überzeugende Leistung geboten werden und die Mannschaft mit **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Peter Schneider; Erwin Drummer, Gerhard Wolf, Bernhard Pfaller, Martin Trezka, Günter Oschika** und dem eingewechselten **Josef Zieglmeier** kam niemals in Gefahr. Die Leitung des Spiel hatte **Roland Greth aus Ingolstadt**, welcher später als Linienrichter in der 1. Bundesliga im Einsatz war. Torschützen waren **Martin Trezka, Georg Meyer mit Elfmeter** und **Günter Oschika**.

13.5.1984 FC SANDERSDORF gegen FC Böhmfeld 3:3

Auch im Heimspiel gegen den Tabellenführer und späteren A-Klassen-Aufsteiger konnte man eine starke Partie abliefern. Mit der zum Vorsonntag nur geringfügig geänderten Aufstellung mit **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Peter Schneider; Günter Oschika, Gerhard Wolf, Bernhard Pfaller, Martin Trezka, Franz Hilger** konnte man unter der Leitung von **SR Engel aus Siegenburg** einen verdienten Punktgewinn erzielen. Torschützen waren **Franz Hilger mit Elfmeter, Günter Oschika** und **Bernhard Pfaller**.

20.5.1984 SV Stammham gegen FC SANDERSDORF 2:1

Eine Niederlage gab es nochmals im letzten Auswärtsspiel der Saison mit der Aufstellung **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Josef Zieglmeier, Peter Schneider; Erwin Drummer, Gerhard Wolf, Bernhard Pfaller, Martin Trezka, Günter Oschika**, eingewechselt wurde **Frank Weber**. Das letzte Auswärtstor der Saison erzielte Abwehrspieler **Rudolf Müller**, SR der Partie war **Gerhard Luff aus Kattenhochstatt**.

27.5.1984 FC SANDERSDORF gegen SV Wettstetten 2:5

Während es im letzten Spiel für den FC Sandersdorf um nichts mehr ging hatten die Wettstettener Gäste noch die Chance auf die Meisterschaft. Mit der Aufstellung **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Josef Zieglmeier, Peter Schneider; Erwin Drummer, Gerhard Wolf, Bernhard Pfaller, Franz Hilger, Günter Oschika** und dem eingewechselten **Martin Trezka** konnten die Gastgeber durch Tore von **Bernhard Pfaller** und **Erwin Drummer** überraschend mit 2:0 in Führung gehen. Bis zur Pause konnte Wettstetten ausgleichen und in der zweiten Halbzeit das Spiel noch klar für sich entscheiden. SR der Begegnung war **Josef Kraus aus Eichstätt**.

1.	FC Böhmfeld	26	16	8	2	72:35	40:12
2.	SV Wettstetten	26	17	5	4	67:38	39:13
3.	FC Gerolfing	26	13	4	9	70:52	30:22
4.	VfB Friedrichshofen	26	10	9	7	51:48	29:23
5.	TSV Unsernherrn	26	11	6	9	63:58	28:24
6.	FC SANDERSDORF	26	12	3	11	60:57	27:25
7.	SV Haunwöhr	26	9	7	10	43:48	25:27

8.	TSV Lenting	26	10	5	11	49:56	25:27
9.	SV Dolling	26	11	2	13	47:48	24:28
10.	TSV Etting	26	9	5	12	45:47	23:29
11.	ESV 1897 Ingolstadt	26	8	7	11	43:48	23:29
12.	SV 66 Pondorf	26	10	3	13	41:51	23:29
13.	SV Stammham	26	8	5	13	34:53	21:31
14.	SpVgg Hofstetten	26	2	3	21	30:76	7:45



Stehend von links: Trainer Heinrich Haarhaus, Georg Meyer, Manfred Pfaller, Josef Hilger, Anton Bergmoser, Franz Kargl, Patrick da Pozzo, Erwin Drummer, Martin Trezka, kniend von links: Franz Hilger, Rudolf Müller, Manfred Spindler, Günter Oshika, Bernhard Pfeffer, Gerhard Wolf,

Großgemeindepokalturnier am 3. und 11. Juni 1984 in Altmannstein

Die Auslosung ergab, dass man in der Vorrunde am 3. Juni 1984 auf den großen Favoriten des Großgemeindepokalturniers traf, dem Bezirksligaaufsteiger FC Laimerstadt.

In der Aufstellung **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Martin Trezka; Erwin Drummer, Gerhard Wolf, Bernhard Pfaller, Josef Zieglmeier, Günter Oschika** und den Einwechselspielern **Johann Berwerz jun., Patrick da Pozzo und Franz Wolf** lieferte man unter der **SR-Leitung von Walter Lederer aus Vohburg** eine überragende Partie. **Bernhard Pfaller** lieferte an diesem Tage die wohl beste Partie, welche er je für den FC Sandersdorf abgeliefert hatte und erschoss die Laimerstädter durch seine drei Tore zur 3:0-Führung im Alleingang, das 4:1 durch **Patrick da Pozzo** war noch eine Zugabe.

Das Endspiel am 11.Juni 1984 unter den Augen des **neuen Trainers Kurt Beck** für die kommende Saison war eine eindeutige Angelegenheit und brachte mit einem klaren 6:0-Sieg gegen den TSV Altmannstein den Turniersieg. Folgende Mannschaft konnte diesen Erfolg feiern: **Manfred Spindler; Franz Kargl, Anton Bergmoser; Rudolf Müller, Georg Meyer, Martin Trezka; Erwin Drummer, Gerhard Wolf, Bernhard Pfaller, Josef Zieglmeier, Günter Oschika**, als Einwechselspieler durften **Franz Wolf, Bernhard Pfeffer** und **Patrick da Pozzo** zum Erfolg beitragen. Torschützen bis zum Abpfiff durch **SR Erwin Stricker aus Wackerstein** waren **2x Bernhard Pfaller, 2x Martin Trezka, Josef Zieglmeier und Bernhard Pfeffer**.



Die Siegerehrung zeigt von hinten von links die Schiedsrichter **Walter Lederer** und **Erwin Stricker**, Bürgermeister **Edmund Riepl**, **Anton Engelschall**, Torschützenkönig **Bernhard Pfaller**, **Georg Meyer** mit Siegerpokal, Vorne von links: **Xaver Seger** (SV 66 Pondorf) **Ulrich Hruza** (TSV Altmannstein) und **Sebastian Schmailzl** (FC Laimerstadt)

Insgesamt wurden 33 Spiele ausgetragen an welchen folgende 27 Spieler beteiligt waren:

Gerhard Wolf (33 Spiele/4 Tore), Anton Bergmoser (32), Rudolf Müller (32/3), Manfred Spindler (31), Martin Trezka (29/3), Franz Hilger (28/11), Günter Oschika (28/5), Georg Meyer (27/7), Bernhard Pfeffer (26/24), Franz Kargl (25), Josef Hilger (19), Erwin Drummer (18/6), Bernhard Pfaller (17/8), Manfred Pfaller (15/4), Frank Weber (13), Josef Zieglmeier (12/1), Johann Berwerz jun. (9), Patrick da Pozzo (6/1), Peter Schneider (5), Franz Wolf (3), Wolfgang Fischer (2), Josef Schmidt (2/1) und je 1 Spiel Siegfried Oschika, Josef Seitz, Rupert Lintl, Johann Scheiblecker und Bernhard Winkler.

**SAISON 1989/1990 B-KLASSE NORD (jetzt
Kreisklasse)**

TRAINER MAX NEUMAYER (wie bisher)

Als Neuzugänge rückten von den erfolgreichen eigenen A-Junioren Roland Mayerhofer, Ludwig Schaller, Manfred Scharlach, Thomas Schmid und Wolfgang "Bohausl" Schöls nach.

Großgemeindepokalturnier am 22./23.Juli 1989 in Altmannstein

Vorrunde am 22.Juli 1989:

FC SANDERSDORF gegen SV 66 Pondorf 2:3

Überraschend setzte sich der C-Klassenvertreter aus Pondorf durch. Der FC Sandersdorf, welcher mit **Josef Zanic; Josef Schneider (Lie), Christian Neumayer; Rudolf Müller, Anton Schels, Robert Bergmoser; Alexander Völkl, Günter Oschika, Walter Schmid, John da Pozzo, Zdravko Zanic** und dem später eingewechselten **Bernhard Pfeffer** angetreten war mußte durch den Pondorfer **Gschrey** bis zur Halbzeit einen 0:1-Rückstand hinnehmen. Die Vorentscheidung fiel in der 55.Minute als **Bernhard Pfeffer** nur den **Pfosten** getroffen hatte und im Gegenzug wurde von SR Forster aus Kipfenberg für die Pondorfer ein Foulelfmeter gepfiffen. Der Elfmeter wurde von **TW Hans Eichhammer** zum 2:0 und fünf Minuten später ein weiterer Elfmeter ebenfalls durch **TW Hans Eichhammer** zum 3:0 verwandelt. Der Anschlusstreffer von **Bernhard Pfeffer** in der 63.Minute löste einen Sandersdorfer Sturmrunn aus und **Bernhard Pfeffer** verwandelte in der 70.Minute einen Foulelfmeter zum 2:3. Zum Ausgleich reichte es nicht mehr, da SR Forster kurz vor Spielschluß beide Augen zudrückte als **Günter Oschika** frei vor dem Tor die Beine weggezogen wurden.

TSV Altmannstein gegen FC Laimerstadt 1:1
Elfmeterschießen: 5:4

Auch in diesem Spiel setzte sich der klassentiefere Gastgeber gegen den A-Klassenabsteiger aus Laimerstadt durch. Pech hatte der TSV Altmannstein zu Beginn bei zwei Lattenschüssen von **Stefan Haimerl** und des neuen **Spielertrainers Dagobert Rabensteiner**. Nach 50 Minute brachte **Arbesmeier** den TSV Altmannstein in Führung, welche vom FC Laimerstadt durch **Lothar Wiesner** noch ausgeglichen werden konnte.

Spiel um Platz 3 am 23.7.1989:

FC SANDERSDORF gegen FC Laimerstadt 0:0
Elfmeterschießen: 5:6

Auch in diesem Spiel der eigentlichen Turnierfavoriten mußte ein Elfmeterschießen entscheiden, bei welchem dieses Mal die Laimerstädter die Glücklicheren waren. Der FC SANDERSDORF spielte unter der Leitung von **SR Hans Huber aus Altmannstein** mit **Josef Zanic; Robert Bergmoser, Christian Neumeyer; Rudolf Müller, Anton Schels, Harald Oschika; Alexander Völkl, Wolfgang Schöls, Bernhard Pfeffer, Günter Oschika, Zdravko Zanic**, während des Spiels wurde **Josef Schneider (Lie)** eingewechselt.

Endspiel am 23.7.1989:

TSV Altmannstein gegen SV 66 Pondorf 0:1

Das Endspiel, welches in den Aufstellungen **TSV Altmannstein: Josef Forster; Heinrich Kloiber, Martin Trezka; Helmut Lober, Jochen Haimerl, Arbesmeier; Waltl, Heinrich Zacherl, Ulrich Hruza, Dagobert Rabensteiner, Stefan Haimerl** und **SV 66 Pondorf: Hans Eichhammer; Pfaller, Kurt Höll; Kernl, Anton Schneider, Bernhard Fuchs; Gschrey, Josef Schels, Dietl, Zeller, Martin Schneider** bestritten wurde, brachte in der 60.Minute durch ein Tor von **Martin Schneider** die Entscheidung.



Aufstellung zu Siegerehrung von links: 1. Vorsitzender des TSV Altmannstein Heinrich Zacherl, Bürgermeister Adam Dierl, der Kapitän des FC Laimerstadt, Hecker, der Kapitän des Siegers aus Pondorf, Anton Schneider, der Kapitän des TSV Altmannstein, Ulrich Hruza und der Kapitän des FC Sandersdorf, Bernhard Pfeffer.

Am 30.7.1989 fuhr man zu einem Freundschaftsspiel zum TSV Pförring, welches mit der Aufstellung **Josef Zanic; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Wolfgang Schöls; Zdravko Zanic, Bernhard Pfeffer, Max Neumayer, John da Pozzo, Walter Schmid** und den Einwechselspielern **Karl-Heinz Raimar, Günter Oschika und Alexander Völkl** mit 3:2-Toren gewonnen werden konnte. Torschützen nach einem 0:2-Rückstand waren **Walter Schmid und Max Neumayer** mit jeweils verwandelten **Elfm Metern** und **Zdravko Zanic**.

Am 6.8.1989 war der Ex-Klub von Libero Anton Schels, der SV Lengenfeld, zum Freundschaftsspiel zu Gast in Sandersdorf. Mit der Besetzung **Josef Zanic; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Wolfgang Schöls; Zdravko Zanic, Günter Oschika, Bernhard Pfeffer, John da Pozzo, Walter Schmid** und den eingewechselten **Alexander Völkl und Karl-Heinz Raimar** konnte dieses Spiel sicher mit 5:1-Toren gewonnen werden. Unter der Leitung von **SR Heinz Fröhlich aus Altmannstein** waren **3x Bernhard Pfeffer, Walter Schmid und Günter Oschika** die Torschützen.

Bereits 3 Tage später absolvierte man ein weiteres Vorbereitungsspiel beim TSV Neustadt/Donau und trat dieses Mal mit **Josef Zanic; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Wolfgang Schöls; Karl-Heinz Raimar, Johann Berwerz jun., Walter Schmid, Bernhard Pfeffer, Zdravko Zanic**, sowie den Einwechselspielern **Max Neumayer und Günter Oschika** an. Auch dieses Spiel konnte durch Tore von **3x Walter Schmid, 2x Zdravko Zanic und Harald Oschika** sicher mit 6:3-Toren gewonnen werden.

Das letzte Vorbereitungsspiel vor Saisonbeginn führte den FC Sandersdorf am 13.8.1989 zum Nachbarn SV Dolling. Unter der Leitung von **SR Forster aus Kipfenberg** schickte der FC Sandersdorf folgende Mannschaft aufs Feld: **Josef Zanic; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Adolf Schels, Bernhard Pöppel; Karl-Heinz Raimar, Bernhard Pfeffer, Walter Schmid, John da Pozzo, Zdravko Zanic**, eingewechselt wurden **Wolfgang Schöls und Max Neumayer**. Durch Tore von **Walter Schmid mit Elfmeter und Bernhard Pöppel**, sowie einem **Eigentor von Harald Oschika**, lautete der Halbzeitstand 2:1 für den Gast. In der zweiten Halbzeit konnte der SV Dolling noch zwei Tore zum 3:2-Sieg erzielen, wobei ihnen eine **10-Minuten-Strafe von Anton Schels** sehr behilflich war.

20.8.1989 SV Denkendorf gegen FC SANDERSDORF 1:2

Ein optimaler Start in die Punkterunde gelang mit der Aufstellung **Josef Zanic; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Karl-Heinz Raimar, Günter Oschika, Walter Schmid, Bernhard Pfeffer, John da Pozzo**, sowie den Einwechslungen von **Wolfgang Schöls und Max Neumayer**. Unter der Leitung von **SR Willi Kölbl aus Lenting** erzielten **Bernhard Pfeffer und Bernhard Pöppel** die Tore zu einer 2:0-Führung.

27.8.1989 FC SANDERSDORF gegen FC Böhmfeld 1:0

Ein **Eigentor der Böhmfelder** brachte in diesem Spiel die Entscheidung, welches unter der Leitung von **SR Jürgen Thomas aus Ingolstadt** gestanden hat. Die Aufstellung in diesem Spiel lautete **Josef Zanic; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Wolfgang Schöls; Karl-Heinz Raimar, Bernhard Pöppel, Walter Schmid, Bernhard Pfeffer, John da Pozzo**, eingewechselt wurden **Max Neumayer und Günter Oschika**. Für **John da Pozzo** gab es in diesem Spiel eine **10-Minuten-Strafe**.

3.9.1989 Türkisch SV Ingolstadt gegen FC SANDERSDORF 3:1

Die erste Punktspielniederlage gab in Ingolstadt unter Leitung von **SR Franz Weidenhiller aus Nassenfels**. Mit der Besetzung **Josef Zanic; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Wolfgang Schöls; Karl-Heinz Raimar, Bernhard Pöppel, Walter Schmid, Günter Oschika, Bernhard Pfeffer** und den Einwechslungen von **Max Neumayer und Zdravko Zanic** lag man zur Halbzeit bereits mit 0:2 in Rückstand. Zwar konnte man durch einen von **Bernhard Pfeffer** verwandelten Elfmeter verkürzen, aber zum Ausgleich reichte es nicht mehr, zumal man noch durch eine **10-Minuten-Strafe für Zdravko Zanic** geschwächt wurde.

10.9.1989 FC SANDERSDORF gegen SV Buxheim 2:0

Wieder in der Erfolgsspur zurück war man im Heimspiel gegen den SV Buxheim unter der Leitung von **SR Max Binder aus Kösching**. Das Aufgebot mit **Josef Zanic; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Wolfgang Schöls; Zdravko Zanic, Bernhard Pöppel, Walter Schmid, Bernhard Pfeffer, John da Pozzo** und den eingewechselten **Max Neumayer und Johann Berwerz jun.** ließ in der Abwehr nichts anbrennen und vorne **sorgte Bernhard Pfeffer**, sowie die **Buxheimer** mit einem **Eigentor** für die nötigen Tore.

16.9.1989 DJK Ingolstadt gegen FC SANDERSDORF 1:2

Bereits am Samstag fand das Spiel in Ingolstadt statt, welches von **SR Horst Sommerer aus Ernsgraden** geleitet wurde. In der Aufstellung **Josef Zanic; Bernhard Pöppel, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Wolfgang Schöls; Alexander Völkl, Bernhard Pfeffer, Walter Schmid, John da Pozzo, Zdravko Zanic** und den Einwechslungen **Max Neumayer und Karl-Heinz Raimar** war erneut **Bernhard Pfeffer** mit seinen **zwei Toren** der Matchwinner.

24.9.1989 FC SANDERSDORF gegen TSV Mailing-Feldkirchen 2:1

Wieder **zwei Tore von Bernhard Pfeffer**, dieses Mal zwei verwandelte Elfmeter, was bedeutet, dass **Bernhard Pfeffer** von den 9 erzielten Toren bei 8 Toren entweder selbst der Schütze war oder bei den Eigentoren von Böhmfeld und Buxheim beteiligt war. In dem von **SR Großmann aus Pollanten** sicher geleitetem Spiel trat der FC Sandersdorf mit folgender Mannschaft an: **Josef Zanic; Bernhard Pöppel, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Max Neumayer, John da Pozzo; Alexander Völkl, Bernhard Pfeffer, Walter Schmid, Zdravko Zanic, Karl-Heinz Raimar**, eingewechselt wurden **Johann Berwerz jun. und Karim da Pozzo**.

1.10.1989 FC Gerolfing gegen FC SANDERSDORF 0:2

Obwohl man in diesem Spiel, bedingt durch von **SR Ludwig Schmidt aus Beilngries** gegen **Rudolf Müller und Günter Oschika** ausgesprochene **10-Minuten-Strafen**, zwanzig Minuten in Unterzahl spielen musste, war der Sieg nie gefährdet. In der Aufstellung **Josef Zanic; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Zdravko Zanic, Bernhard Pfeffer, Walter Schmid, Wolfgang Schöls, John da Pozzo**, sowie den Einwechslungen **Günter Oschika und Alexander Völkl**, waren **Rudolf Müller und Alexander Völkl** die Torschützen.

8.10.1989 FC SANDERSDORF gegen SV Wettstetten 1:1

Einen Punkt abgeben musste man nach vier Siegen in Folge. Mit der **Aufstellung Josef Zanic; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Alexander Völkl, Bernhard Pfeffer, Zdravko Zanic, Wolfgang Schöls, John da Pozzo** und den eingewechselten **Günter Oschika und Max Neumayer**, konnte der eingewechselte **Günter Oschika** erst in der zweiten Halbzeit den Halbzeitrückstand ausgleichen. **SR** der Begegnung war Herr **Amberger aus Aiglsbach**.

15.10.1989 SC Irgertsheim gegen FC SANDERSDORF 3:1

Unter der Leitung von **SR Fritz König aus Mailing** spielte der FC SANDERSDORF mit **Josef Zanic; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Max Neumayer, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Alexander Völkl, Bernhard Pfeffer, Thomas Eichenseer, Wolfgang Schöls, John da Pozzo** und den Einwechselspielern **Zdravko Zanic und Günter Oschika**. Das Tor zum **1:0** durch einen von **Bernhard Pfeffer** verwandelten **Elfmeter** war zu wenig um in Irgertsheim zu punkten, zumal **Bernhard Pöppel und Harald Oschika jeweils 10 Minuten** zuschauen mussten.

22.10.1989 FC SANDERSDORF gegen SV Hundszell 4:1

Ein wichtiger Sieg um den Anschluß an die Tabellenspitze gelang im Heimspiel gegen den SV Hundszell. Mit der **Aufstellung Josef Zanic; Bernhard Pöppel, Robert Bergmoser; Harald Oschika, Anton Schels, Wolfgang Schöls; Alexander Völkl, Bernhard Pfeffer, Zdravko Zanic, Max Neumayer, John da Pozzo und Josef Beyer** als Einwechselspieler sprang ein sicherer Sieg heraus. Torschützen in diesem von **SR Manfred Karphengst aus Irfersdorf** sicher geleitetem Spiel waren **2x Zdravko Zanic, Bernhard Pfeffer und Josef Beyer mit Elfmeter**. Auch in diesem Spiel musste **Harald Oschika mit einer 10-Minuten-Strafe** vom Feld.

29.10.1989 SV Eitensheim gegen FC SANDERSDORF 4:1

Man hatte sich eigentlich nicht viel ausgerechnet beim SV Eitensheim, aber nach dem 1:1-Ausgleich durch **Bernhard Pfeffer** nach der Halbzeitpause kam Hoffnung auf, aber **SR Hartmut Lederer aus Vohburg** meinte es nicht gut mit den Gästen. Während sich die Eitensheimer fast alles erlauben konnten, sprach er gegen den FC Sandersdorf jeweils **10-Minuten-Strafen gegen Anton Schels und Bernhard Pfeffer** aus und stellte **TW Josef Zanic** sogar mit **Rot** vom Feld, nachdem dieser böse gefoult worden war und im Affekt den Ball Richtung Eitensheimer Spieler warf. Die **Aufstellung** lautete: **Josef Zanic; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Josef Beyer, Anton Schels, Wolfgang Schöls; Alexander Völkl, Bernhard Pöppel, Thomas Eichenseer, Bernhard Pfeffer, Zdravko Zanic** und als Einwechselspieler **Max Neumayer**.

5.11.1989 FC SANDERSDORF gegen TSV Ingolstadt-Nord 1:0

Unter der Leitung von **SR Michael Schneider aus Großmehring** spielte der FC SANDERSDORF gegen den Tabellenführer mit **Manfred Spindler; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Max Neumayer, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Alexander Völkl, Bernhard Pfeffer, Thomas Eichenseer, Wolfgang Schöls, Zdravko Zanic** und eingewechselt wurden **Josef Beyer und Karl-Heinz Raimar**. Das Siegtor erzielte **Zdravko Zanic**.

12.11.1989 FC Arnsberg gegen FC SANDERSDORF 3:2

Die dritte Auswärtsniederlage in Folge gab es mit der **Aufstellung Manfred Spindler; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Josef Beyer, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Alexander Völkl, Bernhard Pfeffer, Thomas Eichenseer, Wolfgang Schöls, Zdravko Zanic** und den eingewechselten **Max Neumayer und Karl-Heinz Raimar**. **Zwei** von **SR Rudolf Spangler aus Friedrichshofen** gegen die Gastgeber verhängte **Elfmeter** brachten durch **Josef Beyer und Max Neumayer** die Sandersdorfer Tore.

19.11.1989 FC SANDERSDORF gegen SV Denkendorf 4:2

Einen geglückten Rückrundenstart gab es im Heimspiel gegen den SV Denkendorf. Mit der Mannschaft **Manfred Spindler; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Max Neumayer, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Alexander Völkl, Bernhard Pfeffer, Thomas Eichenseer, Wolfgang Schöls, Zdravko Zanic** und den Einwechselspielern **Josef Beyer und Karl-Heinz Raimar** geriet man zwar schnell mit 0:1 in Rückstand, aber der **Denkendorfer Spielertrainer Hans Benz** verhalf den Gastgebern durch ein **Eigentor** zum Ausgleich. **Zwei Tore von Zdravko Zanic und ein Tor von Bernhard Pfeffer** stellten unter der Leitung von **SR Krause aus Mühlhausen** den Sieg sicher.

26.11.1989 FC Böhmfeld gegen FC SANDERSDORF 3:5

Im letzten Spiel vor der Winterpause gelang endlich wieder ein Auswärtssieg. Am Sieg beteiligt waren **Manfred Spindler; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Josef Beyer, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Alexander Völkl, Bernhard Pfeffer, Thomas Eichenseer, Wolfgang Schöls, Zdravko Zanic**, eingewechselt wurden **Max Neumayer und Karl-Heinz Raimar**. Torschützen und der Leitung von **SR Thomas Benzinger aus Nassenfels** waren **3x Bernhard Pfeffer (darunter ein Elfmeter), Alexander Völkl und Zdravko Zanic**.

Der Start ins Jahr 1990 erfolgte mit einem Vorbereitungsspiel am 24.2.1990 beim SC Steinberg, welches unter der Leitung von **SR Willi Paintner aus Dörndorf** mit einem 3:3-Unterschieden endete. Die Aufstellung in diesem Spiel lautete **Manfred Spindler; Bernhard Pöppel, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Josef Beyer; Alexander Völkl, Bernhard Pfeffer, Zdravko Zanic, Wolfgang Schöls, John da Pozzo** und den Einwechselspielern **Harald Oschika, Michael Götzenberger jun. und Max Neumayer**. Die Torschützen waren **Alexander Völkl, John da Pozzo und Bernhard Pfeffer**.

Die Fortsetzung der Vorbereitung erfolgte am 3.3.1990 mit einem Freundschaftsspiel beim TSV Neustadt/Donau, welches in der Besetzung **Manfred Spindler; Josef Beyer, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Alexander Völkl, Max Neumayer, Zdravko Zanic, Wolfgang Schöls, Michael Götzenberger jun.** und den eingewechselten **John da Pozzo und Josef Zanic** bestritten wurde. Durch Tore von **Zdravko Zanic und Max Neumayer** führte man bereits mit 2:0-Toren, ehe man unter der Leitung von **SR Striegl aus Siegenburg** noch zwei Treffer zum 2:2-Endstand hinnehmen musste.

Auch im dritten Vorbereitungsspiel beim VfB Kipfenberg bereits am nächsten Tag, den 4.3.1990, blieb man sieglos. Mit der Mannschaft **Josef Zanic; Josef Beyer, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Harald Oschika; Zdravko Zanic, Günter Oschika, Bernhard Pfeffer, Wolfgang Schöls, John da Pozzo** setzte es unter **SR Johann Hengl aus Mindelstetten** eine herbe 1:4-Niederlage. Das Tor erzielte **Bernhard Pfeffer** beim Spielstand von 0:4.

Das letzte Vorbereitungsspiel fand am 11.3.1990 beim TSV Großmehring statt, welches mit **Josef Zanic; Josef Beyer, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Alexander Völkl, Günter Oschika, Bernhard Pfeffer, Wolfgang Schöls, Max Neumayer** und als Einwechselspieler **John da Pozzo** durchgeführt wurde. Nach einer 1:0-Führung durch **Max Neumayer** ging auch dieses Spiel am Ende unter der Leitung **SR Georg Ringeisen aus Pförring** noch mit 1:2 verloren.

18.3.1990 FC SANDERSDORF gegen Türkisch-SV Ingolstadt 3:2

Besser als erwartet startete man in die Punkterunde. Dem **SR Kraus aus Eichstätt** stellte sich das Team **Manfred Spindler; Josef Beyer, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Alexander Völkl, Max Neumayer, Zdravko Zanic, Wolfgang Schöls, Bernhard Pfeffer** und den Einwechslungen von **Günter Oschika und John da Pozzo**. Torschützen waren 2x **Max Neumayer und Bernhard Pfeffer**.

25.3.1990 SV Buxheim gegen FC SANDERSDORF 3:2

Mit einer Niederlage musste man sich in Buxheim abfinden und **Tore von Alexander Völkl und Max Neumayer (Elfmeter)** reichten nicht zum Punktgewinn. Die Aufstellung für dieses Spiel, welches von **SR Reinhard Hemmauer aus Ebenhausen** geleitet wurde, lautete **Manfred Spindler; Josef Beyer, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Alexander Völkl, Max Neumayer, Zdravko Zanic, Wolfgang Schöls, Bernhard Pfeffer**, eingewechselt wurden **Günter Oschika und John da Pozzo**.

1.4.1990 FC SANDERSDORF gegen DJK Ingolstadt 2:1

Mit der Aufstellung **Manfred Spindler; Günter Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Alexander Völkl, Max Neumayer, Zdravko Zanic, Wolfgang Schöls, Bernhard Pfeffer**, sowie **Josef Beyer und John da Pozzo** als Einwechselspieler waren **Max Neumayer und Bernhard Pfeffer** die Torschützen. SR der Begegnung war **Johann Hengl aus Mindelstetten**.

8.4.1990 TSV Mailing-Feldkirchen gegen FC SANDERSDORF 2:0

10-Minuten-Strafen für Robert Bergmoser und Günter Oschika, ausgesprochen von **SR Horst Sommerer aus Ernsgraden**, waren mitentscheidend für diese Niederlage. Die Aufstellung lautete **Manfred Spindler; Josef Beyer, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Max Neumayer; Alexander Völkl, Bernhard Pfeffer, Zdravko Zanic, Wolfgang Schöls, John da Pozzo**, eingewechselt wurde **Günter Oschika**.

14.4.1990	FC SANDERSDORF	gegen FC Gerolfing	2:2
Selbst eine 2:0-Halbzeitführung reichte gegen den Gast aus Gerolfing zu keinem Sieg. Eine von SR Michael Schneider aus Großmehring ausgesprochene 10-Minuten-Strafe für Anton Schels nutzten die Gäste und der Sieg für die Sandersdorfer welche mit Manfred Spindler; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Alexander Völkl, Günter Oschika, Bernhard Pfeffer, Max Neumayer, John da Pozzo und dem eingewechselten Wolfgang Schöls angetreten waren, war dahin. Torschützen waren Alexander Völkl und Max Neumayer .			
22.4.1990	SV Wettstetten	gegen FC SANDERSDORF	1:2
Endlich wieder einen Auswärtssieg erringen konnte man in Wettstetten, welcher unter der Leitung von SR Gruber aus Ebenhausen durch zwei Tore von Bernhard Pfeffer sichergestellt werden konnte. Die Aufstellung war Manfred Spindler; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Alexander Völkl, Max Neumayer, Bernhard Pfeffer, Wolfgang Schöls, John da Pozzo , als Einwechselspieler kamen Günter Oschika und Zdravko Zanic zum Einsatz.			
29.4.1990	FC SANDERSDORF	gegen SC Irgertsheim	2:0
Durch diesen Sieg, welcher unter der Leitung von SR Erwin Danzer aus Oberhaunstadt zustande kam, war man plötzlich wieder ganz dick im Rennen um Platz 2. Mit der Besetzung Manfred Spindler; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Alexander Völkl, Günter Oschika, Zdravko Zanic, Wolfgang Schöls, Bernhard Pfeffer und den eingewechselten John da Pozzo und Max Neumayer waren Bernhard Pfeffer und Bernhard Pöppel die Torschützen.			
6.5.1990	SV Hundszell	gegen FC SANDERSDORF	2:6
Als kein gutes Omen sahen die Sandersdorfer die Leitung durch SR Hartmut Lederer aus Vohburg an, hatte man doch noch sehr schlechte Erinnerungen an das Vorrundenspiel in Eitensheim. Die Befürchtungen waren jedoch umsonst, denn ausser einer guten SR-Leistung ließen auch die Sandersdorfer Spieler ihrem Gegner keine Chance und schossen eine sichere 4:0-Führung heraus, ehe sie den ersten Gegentreffer einstecken mussten. In der Aufstellung Manfred Spindler; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Bernhard Pfeffer, Günter Oschika, Zdravko Zanic, Wolfgang Schöls, John da Pozzo und den Einwechslungen von Josef Beyer und Max Neumayer waren vor allem Bernhard Pfeffer und Zdravko Zanic vom Gastgeber nie zu bremsen, was sich auch in drei Toren von Zdravko Zanic und zwei Toren von Bernhard Pfeffer niederschlug. Den sechsten Treffer steuerten die Gastgeber mit einem Eigentor bei.			
13.5.1990	FC SANDERSDORF	gegen SV Eitensheim	3:0
Mit diesem Sieg war das eingetreten, womit eigentlich kurz nach der Winterpause keiner mehr gerechnet hatte, dem FC SANDERSDORF war der 2.Tabellenplatz nicht mehr zu nehmen, man konnte mit einem Sieg beim Tabellenführer TSV Ingolstadt-Nord sogar noch um die Meisterschaft spielen. Mit der Mannschaft Manfred Spindler; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Bernhard Pfeffer, Günter Oschika, Zdravko Zanic, Wolfgang Schöls, John da Pozzo und Alexander Völkl und Josef Beyer als Einwechselspieler spielte man unter Leitung von SR Willi Schneider aus Hundszell diese wichtige Begegnung. Bereits zur Pause führte man durch Bernhard Pfeffer und einen von Günter Oschika verwandelten Elfmeter mit 2:0, welchem Bernhard Pfeffer in der zweiten Halbzeit noch das 3:0 folgen ließ.			
20.5.1990	TSV Ingolstadt-Nord	gegen FC SANDERSDORF	2:2
Es hat nicht sollen sein, der TSV Ingolstadt-Nord war nach diesem Spiel Meister und Aufsteiger, dabei war es nicht unmöglich dieses Spiel, welches unter der Leitung von SR Thomas Benzinger aus Nassenfels stand, zu gewinnen. Mit der Aufstellung Manfred Spindler; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Wolfgang Schöls; Alexander Völkl, Bernhard Pfeffer, Zdravko Zanic, Günter Oschika, John da Pozzo , eingewechselt wurden Franz Hilger und Max Neumayer , konnte man zweimal den Rückstand durch ein Eigentor der Gastgeber und durch Bernhard Pfeffer aufholen. Pech hatte in diesem Spiel Günter Oschika , als er einen Elfmeter an die Latte schoß.			
27.5.1990	FC SANDERSDORF	gegen FC Arnsberg	1:1
Bedeutungslos war das Ergebnis dieses Spieles für die Tabelle geworden, aber von Bedeutung war, dass in diesem Spiel Wolfgang Schöls und Zdravko Zanic mit Verletzungen ausscheiden mussten, welche deren Einsatz im Aufstiegsrelegationsspiel gegen den TSV Lichtenau unmöglich machten, wobei der Einsatz von Zdravko Zanic sowieso fraglich war, da er bereits ein Ticket für die WM in Italien gebucht hatte. Mit der Aufstellung Manfred Spindler; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Wolfgang Schöls; Alexander Völkl, Bernhard Pfeffer, Zdravko Zanic, Günter Oschika, John da Pozzo und den Einwechslungen von Bernhard Pöppel und Josef Beyer war Bernhard Pöppel der Torschütze. SR der Begegnung war Herr Rödel aus Seligenporten .			

1.	TSV Ingolstadt-Nord	26	17	6	3	64:26	40:12
2.	FC SANDERSDORF	26	16	4	6	56:39	36:16
3.	SV Buxheim	26	14	4	8	55:34	32:20
4.	FC Arnsberg	26	11	8	7	55:33	30:22
5.	SV Denkendorf	26	10	8	8	49:47	28:24
6.	FC Gerolfing	26	7	14	5	39:38	28:24
7.	Türkisch-SV Ingolstadt	26	9	8	9	48:55	26:26
8.	SV Eitensheim	26	9	7	10	41:40	25:27
9.	SV Wettstetten	26	8	7	11	45:50	23:29
10.	SC Irgertsheim	26	7	9	10	33:50	23:29
11.	TSV Mailing-Feldkirchen	26	7	7	12	40:53	21:31
12.	FC Böhmfeld	26	7	7	12	43:60	21:31
13.	DJK Ingolstadt	26	6	4	16	41:58	16:36
14.	SV Hundszell	26	4	7	15	35:61	15:37

Relegationsspiel gegen den Tabellenzweiten der B-Klasse Süd TSV Lichtenau am 9.6.1990 in Baar

Mit der Aufstellung **Manfred Spindler; Harald Oschika, Robert Bergmoser; Rudolf Müller, Anton Schels, Bernhard Pöppel; Alexander Völkl, Josef Beyer, Bernhard Pfeffer, Günter Oschika, John da Pozzo** und den Einwechselspielern **Franz Hilger und Max Neumayer** führte man zur Pause durch ein Eigentor (mitbeteiligt Josef Beyer) des TSV Lichtenau und ein Tor durch **Günter Oschika** mit 2:0. Nach der Pause des von **SR Hugo Lahr aus Treuchtlingen** geleiteten Spiels glückte dem TSV Lichtenau durch Sandersdorfer Abwehrfehler noch ein glücklicher 3:2-Sieg, wobei der ausgerechnet **Manfred Spindler** im Tor, während der Saison eine wichtige Stütze für die Erringung des 2.Tabellenplatzes, nicht gerade seinen besten Tag erwischt hat.

Eingesetzte Spieler in Punktspielen und Relegationsspiel (27 Spiele):

27 Spiele:	Robert Bergmoser, Bernhard Pfeffer,
25 Spiele:	Bernhard Pöppel, Anton Schels, Wolfgang Schöls,
24 Spiele:	Max Neumayer
23 Spiele:	Zdravko Zanic
22 Spiele:	Alexander Völkl
21 Spiele:	Harald Oschika
20 Spiele:	John da Pozzo, Rudolf Müller,
18 Spiele:	Günter Oschika
16 Spiele:	Manfred Spindler
14 Spiele:	Josef Beyer
11 Spiele:	Josef Zanic
9 Spiele:	Karl-Heinz Raimar
7 Spiele:	Walter Schmid
6 Spiele:	Thomas Eichenseer
2 Spiele:	Johann Berwerz jun., Franz Hilger,
1 Spiel:	Karim da Pozzo

Torschützen in diesen Spielen:

24 Tore:	Bernhard Pfeffer
9 Tore:	Zdravko Zanic
6 Tore:	Max Neumayer
4 Tore:	Alexander Völkl
3 Tore:	Günter Oschika, Bernhard Pöppel,
2 Tore:	Josef Beyer
1 Tor:	Rudolf Müller

SAISON 1989/1990 2.MANNSCHAFT

20.8.1989 SV Denkendorf gegen FC SANDERSDORF 1:2

Aufstellung: Christian Neumeyer; Wolfgang Pöppel, Martin Bergmoser; Thomas Schmid, Robert Schmid, Josef Schneider (Lie); Thomas Eichenseer, Johann Berwerz jun., Erwin Michel, Karim da Pozzo, Karl-Heinz Malaman; **Torschützen:** Johann Berwerz jun. und Erwin Michel mit Elfmeter;
Besondere Vorkommnisse: Martin Bergmoser verschießt Elfmeter, Rote Karte für Josef Schneider!!!

27.8.1989 FC SANDERSDORF gegen FC Böhmfeld 3:1

Aufstellung: Christian Neumeyer; Wolfgang Pöppel, Martin Bergmoser; Ludwig Schaller jun., Robert Schmid, Karim da Pozzo; Erwin Drummer, Johann Berwerz jun., Thomas Eichenseer, Erwin Michel, Karl-Heinz Malaman, eingewechselt Roland Mayerhofer;
Torschützen: 2x Erwin Drummer und Thomas Eichenseer;
Besondere Vorkommnisse: Christian Neumeyer hält Elfmeter, Ludwig Schaller jun. mit Schienbeinbruch ausgeschieden!!!

10.9.1989 FC SANDERSDORF gegen SV Buxheim 2:3

Aufstellung: Christian Neumeyer; Martin Bergmoser, Karl-Heinz Malaman; Wolfgang Pöppel, Robert Schmid, Karim da Pozzo; Erwin Drummer, Johann Berwerz jun., Thomas Eichenseer, Erwin Michel, Alexander Völkl, eingewechselt Franz Wolf und Roland Mayerhofer;
Torschützen: Alexander Völkl und Roland Mayerhofer;

16.9.1989 DJK Ingolstadt gegen FC SANDERSDORF 1:5

Aufstellung: Christian Neumeyer; Martin Bergmoser, Roland Bayer; Wolfgang Pöppel, Robert Schmid, Karim da Pozzo; Erwin Drummer, Johann Berwerz jun., Thomas Eichenseer, Erwin Michel, Karl-Heinz Malaman, eingewechselt Franz Wolf;

Torschützen: 2x Thomas Eichenseer, 2x Erwin Drummer und Robert Schmid;			
24.9.1989	FC SANDERSDORF	gegen TSV Mailing-Feldkirchen	4:3
Aufstellung: Karim da Pozzo; Johann Berwerz jun., Martin Bergmoser; Wolfgang Pöppel, Robert Schmid, Karl-Heinz Malaman; Robert Graf, Bernhard Pfaller, Thomas Eichenseer, Erwin Michel, Erwin Drummer, eingewechselt Franz Kargl;			
Torschützen: 2x Thomas Eichenseer, Bernhard Pfaller und ein Mailinger Eigentor;			
1.10.1989	FC Gerolfing	gegen FC SANDERSDORF	7:2
Aufstellung: Christian Neumeyer; Martin Bergmoser, Karl-Heinz Malaman; Wolfgang Pöppel, Robert Schmid, Erwin Michel; Robert Graf, Johann Berwerz jun., Erwin Drummer, Thomas Eichenseer, Karl-Heinz Raimar, eingewechselt Franz Wolf;			
Torschützen: Johann Berwerz jun. und Thomas Eichenseer;			
Besondere Vorkommnisse: Erwin Michel verschießt Elfmeter!!!			
8.10.1989	FC SANDERSDORF	gegen SV Wettstetten	7:2
Aufstellung: Christian Neumeyer; Martin Bergmoser, Karl-Heinz Malaman; Wolfgang Pöppel, Robert Schmid, Karim da Pozzo; Franz Wolf, Bernhard Pfaller, Thomas Eichenseer, Erwin Michel, Erwin Drummer, eingewechselt Egid Fehlner; SR: Heinz Fröhlich, Altmannstein			
Torschützen: 5x Thomas Eichenseer, Karim da Pozzo und Christian Neumeyer mit Elfmeter,			
15.10.1989	SC Irgertsheim	gegen FC SANDERSDORF	2:0
Aufstellung: Christian Neumeyer; Martin Bergmoser, Karl-Heinz Malaman; Wolfgang Pöppel, Robert Schmid, Karim da Pozzo; Franz Wolf, Johann Berwerz jun., Bernhard Pfaller, Erwin Michel, Erwin Drummer, eingewechselt Josef Beyer;			
22.10.1989	FC SANDERSDORF	gegen SV Hundszell	4:2
Aufstellung: Christian Neumeyer; Martin Bergmoser, Karl-Heinz Malaman; Josef Schneider (Lie), Erwin Michel, Karim da Pozzo; Robert Graf, Johann Berwerz jun., Erwin Drummer, Franz Wolf, Michael Götzenberger jun., eingewechselt Franz Kargl;			
Torschützen: Erwin Drummer, Karim da Pozzo, Franz Wolf und Erwin Michel;			
29.10.1989	SV Eitensheim	gegen FC SANDERSDORF	3:3
Aufstellung: Christian Neumeyer; Martin Bergmoser, Wolfgang Pöppel; Josef Schneider (Lie), Erwin Michel, Karl-Heinz Malaman; Robert Graf, Johann Berwerz jun., Erwin Drummer, Franz Wolf, Michael Götzenberger jun.,			
Torschützen: 2x Robert Graf und Johann Berwerz jun.,			
Besondere Vorkommnisse: 10-Minuten-Strafe für Franz Wolf, Josef Schneider mit Schulterverletzung ausgeschieden!!!			
5.11.1989	FC SANDERSDORF	gegen TSV Ingolstadt-Nord	4:6
Aufstellung: Christian Neumeyer; Martin Bergmoser, Karl-Heinz Malaman; Wolfgang Pöppel, Erwin Michel, Gerhard Schels; Robert Graf, Johann Berwerz jun., Erwin Drummer, John da Pozzo, Franz Wolf;			
Torschützen: 2x John da Pozzo, Erwin Drummer und Robert Graf;			
12.11.1989	FC Arnsberg	gegen FC SANDERSDORF	1:0
Aufstellung: Christian Neumeyer; Martin Bergmoser, Michael Weber; Wolfgang Pöppel, Erwin Michel, Gerhard Schels; Franz Wolf, Johann Berwerz jun., Erwin Drummer, John da Pozzo, Karl-Heinz Malaman; eingewechselt Karim da Pozzo und Bernhard Picker;			
19.11.1989	FC SANDERSDORF	gegen SV Denkendorf	1:1
Aufstellung: Christian Neumeyer; Martin Bergmoser, Karl-Heinz Malaman; Wolfgang Pöppel, Erwin Michel, Gerhard Schels; Robert Graf, Johann Berwerz jun., Erwin Drummer, John da Pozzo, Franz Wolf, eingewechselt Karim da Pozzo und Bernhard Picker; SR: Ingo Mroch aus Wolfsbuch			
Torschütze: Johann Berwerz jun.;			
26.11.1989	FC Böhmfeld	gegen FC SANDERSDORF	2:1
Aufstellung: Christian Neumeyer; Martin Bergmoser, Roland Bayer; Wolfgang Pöppel, Karl-Heinz Malaman, Gerhard Schels; Robert Graf, Johann Berwerz jun., Erwin Drummer, John da Pozzo, Franz Wolf;			
Torschütze: Johann Berwerz jun. mit Elfmeter;			
Besondere Vorkommnisse: 10-Minuten-Strafe für Franz Wolf;			

Zur Vorbereitung auf die restlichen Rückrundenspiele spielte man am 11.3.1990 in Großmehring gegen die dortige Reserve. Folgende Mannschaft kam zum Einsatz: **Ludwig Völkl; Wolfgang Pöppel, Martin Bergmoser; Erwin Michel, Bernhard Pfeffer, Gerhard Schels; Robert Graf, Johann Berwerz jun., Erwin Drummer, John da Pozzo, Karl-Heinz Malaman**, als Einwechselfspieler **Anton Schels, Josef Beyer und Josef Zanic**. Torschützen waren **Robert Graf und John da Pozzo**.

18.3.1990	FC SANDERSDORF	gegen Türkisch-SV Ingolstadt	3:2
Aufstellung: Bernhard Picker; Harald Oschika, Martin Bergmoser; Gerhard Schels, Walter Schmid, Michael Götzenberger jun.; Robert Graf, Johann Berwerz jun., Thomas Eichenseer, John da Pozzo, Karl-Heinz Malaman, eingewechselt Thomas Schmid; Torschützen: Walter Schmid, Thomas Eichenseer und ein Eigentor der Gäste; Besondere Vorkommnisse: Bernhard Picker hält Elfmeter, Rote Karte für Walter Schmid;			
25.3.1990	SV Buxheim	gegen FC SANDERSDORF	4:2
Aufstellung: Bernhard Picker; Martin Bergmoser, Christian Neumeyer; Thomas Schmid, Harald Oschika, Erwin Michel; Robert Graf, Johann Berwerz jun., Thomas Eichenseer, John da Pozzo, Karl-Heinz Malaman, eingewechselt Erwin Drummer; Torschützen: Erwin Drummer und Johann Berwerz jun.; Besondere Vorkommnisse: Nach 2:0-Führung brachte ein Eigentor zum 2:1 durch Christian Neumeyer den Anschluß!!			
1.4.1990	FC SANDERSDORF	gegen DJK Ingolstadt	2:2
Aufstellung: Bernhard Picker; Martin Bergmoser, Harald Oschika; Thomas Schmid, Manfred Scharlach, Michael Götzenberger jun.; Erwin Drummer, Johann Berwerz jun., Thomas Eichenseer, John da Pozzo, Karl-Heinz Malaman; Torschützen: Thomas Eichenseer und ein Eigentor des DJK Ingolstadt;			
8.4.1990	TSV Mailing-Feldkirchen	gegen FC SANDERSDORF	3:2
Aufstellung: Bernhard Picker; Martin Bergmoser, Robert Graf; Harald Oschika, Manfred Scharlach, Michael Götzenberger jun.; Erwin Drummer, Johann Berwerz jun., Walter Schmid, Erwin Michel, Bernhard Pfaller, eingewechselt Egid Fehlner; Torschütze: 2x Bernhard Pfaller; Besondere Vorkommnisse: Walter Schmid verschießt Elfmeter, 10-Minute-Strafe für Erwin Michel;			
14.4.1990	FC SANDERSDORF	gegen FC Gerolfing	1:2
Aufstellung: Bernhard Picker; Josef Beyer, Josef Zanic; Erwin Michel, Manfred Scharlach, Michael Götzenberger jun.; Erwin Drummer, Johann Berwerz jun., Walter Schmid, Thomas Eichenseer, Bernhard Pfaller, eingewechselt Karl-Heinz Raimar; Torschütze: Michael Götzenberger jun.; Besondere Vorkommnisse: 10-Minuten-Strafe für Josef Zanic;			
22.4.1990	SV Wettstetten	gegen FC SANDERSDORF	5:4
Aufstellung: Bernhard Picker; Josef Zanic, Martin Bergmoser; Josef Beyer, Robert Schmid, Michael Götzenberger jun.; Erwin Drummer, Johann Berwerz jun., Robert Graf, Walter Schmid; Torschützen: 2x Erwin Drummer, Walter Schmid und ein Eigentor des SV Wettstetten; Besondere Vorkommnisse: 10-Minute-Strafe für Walter Schmid; FC SANDERSDORF nur mit 10 Mann angetreten und nach dem verletzungsbedingten Ausscheiden von Michael Götzenberger jun. nur noch mit 9 Spielern!!!			
29.4.1990	FC SANDERSDORF	gegen SC Irgertsheim	X:0
Der SC Irgertsheim ist zu diesem Spiel nicht angetreten und wurde deshalb vom Sportgericht mit X:0 gewertet!!!			
6.5.1990	SV Hundszell	gegen FC SANDERSDORF	4:3
Aufstellung: Manfred Schöls; Josef Zanic, Martin Bergmoser; Josef Beyer, Walter Schmid, Karim da Pozzo; Erwin Drummer, Johann Berwerz jun., Thomas Eichenseer, Gerhard Schels, Robert Graf, eingewechselt Bernhard Picker; Torschützen: Thomas Eichenseer, Walter Schmid und Josef Beyer; Besondere Vorkommnisse: 10-Minuten-Strafen für Walter Schmid und Martin Bergmoser;			

13.5.1990 FC SANDERSDORF gegen SV Eitensheim 1:2

Aufstellung: Bernhard Picker; Josef Zanic, Martin Bergmoser; Robert Graf, Erwin Michel, Gerhard Schels; Erwin Drummer, Johann Berwerz jun., Karim da Pozzo, Walter Schmid, Thomas Eichenseer, eingewechselt Christian Neumeyer; **SR:** Ingo Mroch aus Wolfsbuch
Torschütze: Thomas Eichenseer,

20.5.1990 TSV Ingolstadt-Nord gegen FC SANDERSDORF 4:5

Aufstellung: Bernhard Picker; Josef Zanic, Martin Bergmoser; Robert Graf, Josef Beyer, Erwin Michel; Erwin Drummer, Johann Berwerz jun., Karim da Pozzo, Walter Schmid, Bernhard Pfaller, eingewechselt Peter Schneider (Rabe);
Torschützen: 3x Bernhard Pfaller, Walter Schmid und Erwin Drummer;
Besondere Vorkommnisse: 10-Minuten-Strafe für Bernhard Pfaller;

27.5.1990 FC SANDERSDORF gegen FC Arnsberg 2:4

Aufstellung: Bernhard Picker; Josef Zanic, Martin Bergmoser; Bruno Spragalla, Josef Beyer, Gerhard Schels; Erwin Drummer, Johann Berwerz jun., Walter Schmid, Erwin Michel, Peter Schneider (Rabe), eingewechselt Thomas Schmid;
Torschützen: Walter Schmid und Josef Beyer mit Elfmeter;

A-JUNIOREN SAISON 1989/1990 KREISLIGA (Trainer: Ludwig Völkl)

Großgemeindepokalturnier um 22./23.Juli 1989 in Altmannstein

Vorrunde am 22.Juli 1989:

FC SANDERSDORF gegen SV 66 Pondorf 10:0

Die Auslosung hatte dieselben Vorrundenpaarung als bei den 1.Mannschaften gebracht, nur bei den A-Junioren setzten sich die Sandersdorfer durch, welche aber auch als Kreisligaaufsteiger als hoher Favorit ins Spiel gegangen waren. In regelmäßigen Abständen fielen die Tore durch **4x Christian Weigl, 2x Thomas Schmid, Christoph Seiler, Manfred Scharlach, Wolfgang Schöls und Andreas Kuffer.**

TSV Altmannstein gegen FC Laimerstadt 11:0

Noch ein Tor mehr sahen die Zuschauer im zweiten Vorrundenspiel. Durch Tore von **3x Sascha Brunnhuber, je 2x Reinhard Eichenseher, Werner Wittmann und Thomas Riegelsberger, sowie je einem Tor von Oliver Krauser und Thomas Osterrieder** war das Spiel ein einseitige Angelegenheit.

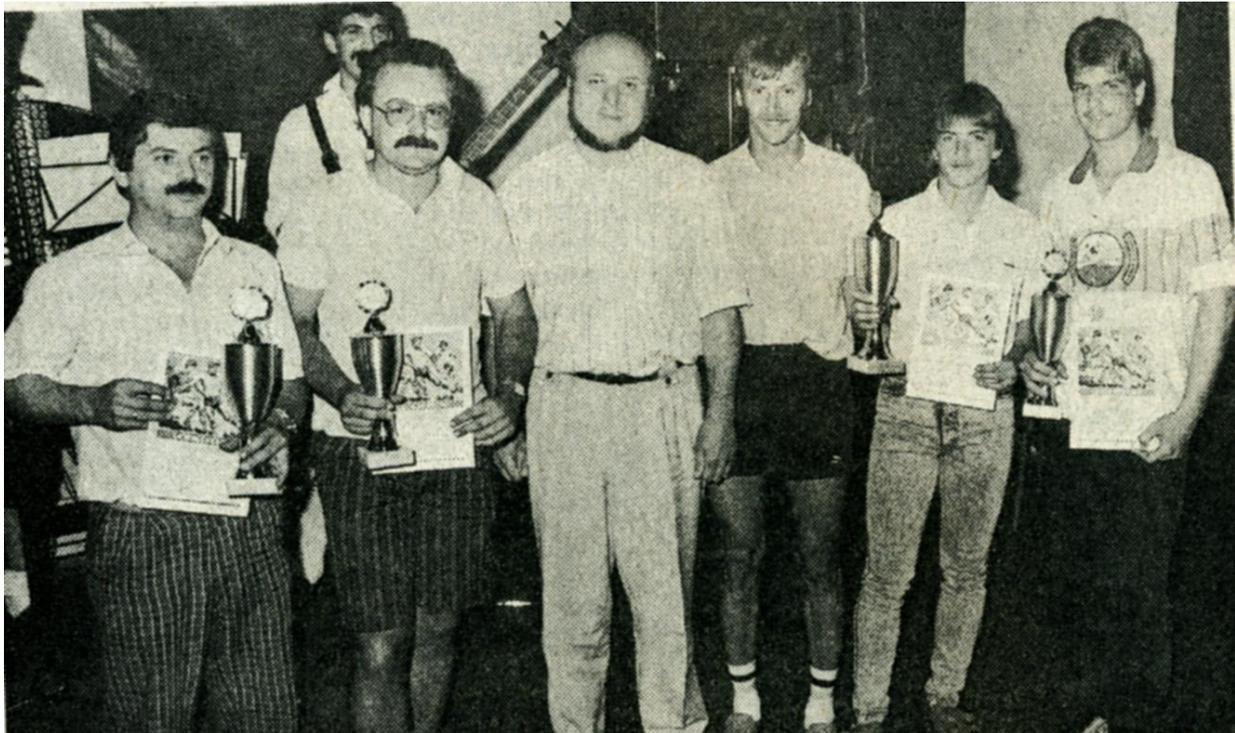
Spiel um Platz 3 am 23.Juli 1989:

SV 66 Pondorf gegen FC Laimerstadt 3:2

Endspiel am 23.Juli 1989:

TSV Altmannstein gegen FC SANDERSDORF 0:2

In einem beiderseite hervorragendem Endspiel konnten am Ende die Sandersdorfer ihren Vorjahressieg erfolgreich verteidigen. Die Mannschaften traten mit **TSV Altmannstein: Schmidt; Edenhofer, Herbst; Werner Wittmann, Thomas Riegelsberger, Oliver Krauser; Thomas Fröhlich, Thomas Osterrieder, Hans-Peter Haimerl, Sascha Brunnhuber, Reinhard Eichenseher** und den Einwechselspielern **Völkl und Alfred Schmidner jun.** und der **FC SANDERSDORF: Dieter Raimar; Manfred Scharlach, Thomas Schmid; Bernhard Kobl jun., Ludwig Schaller jun., Wolfgang Schöls; Christian Weigl, Peter Hilger jun., Roland Mayerhofer, Andreas Kuffer, Christoph Seiler** und den Einwechselspielern **Stefan Hutter und Martin Hilger** an. Die Tore erzielten **Thomas Schmid durch Foulelfmeter** in der 65. Minute und **Andreas Kuffer** nach einem Konter in der 75. Minute.



Die Siegerehrung bei den A-Junioren zeigt von links: Abteilungsleiter SV 66 Pondorf, Abteilungsleiter FC Laimerstadt Stefan Schmailzl, Bürgermeister Adam Dierl, 1.Vorsitzender TSV Altmannstein Heinrich Zacherl, Mannschaftskapitän FC Sandersdorf Wolfgang Schöls, Mannschaftskapitän TSV Altmannstein Thomas Riegelsberger,

16.9.1989	SC Mühlried	gegen	FC SANDERSDORF	1:1
23.9.1989	FC SANDERSDORF	gegen	SV Karlshuld	5:1
30.9.1989	SG Pfaffenhofen/Ilmmünster	gegen	FC SANDERSDORF	1:0
7.10.1989	FC SANDERSDORF	gegen	TSV Gaimersheim	3:1
14.10.1989	TSV Etting	gegen	FC SANDERSDORF	5:5
21.10.1989	FC SANDERSDORF	gegen	FC Schrobenhausen	1:2
28.10.1989	DJK Ingolstadt	gegen	FC SANDERSDORF	6:1
4.11.1989	SG Buxheim/Irgertsheim	gegen	FC SANDERSDORF	3:2
11.11.1989	FC SANDERSDORF	gegen	TSV Kösching	2:2
25.11.1989	FC SANDERSDORF	gegen	TSV Reichertshofen	0:3

C-JUNIOREN SAISON 1989/1990 KREISKLASSE NORD

16.9.1989	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen SV Wettstetten	3:2
23.9.1989	SV Stammham gegen SG SANDERSDORF/ALTM.	5:0
30.9.1989	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen TSV Etting	1:2
7.10.1989	TV Vohburg gegen SG SANDERSDORF/ALTM.	4:2
14.10.1989	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen SG Denkendorf/Zandt	1:3
21.10.1989	TSV Oberhaunstadt gegen SG SANDERSDORF/ALTM.	4:1
4.11.1989	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen TSV Kösching	1:3
11.11.1989	Türkisch SV Ingolstadt gegen SG SANDERSDORF/ALTM.	1:1
18.11.1989	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen FC Irfersdorf	0:1
25.11.1989	TSV Lenting gegen SG SANDERSDORF/ALTM.	8:1

D-JUNIOREN SAISON 1989/1990 KREISKLASSE NORD (Trainer Egid Fehlner)

(Spielgemeinschaft mit TSV Altmannstein)

31.8.1989	FC Beilngries gegen SG SANDERSDORF/ALTM.	5:0
-----------	--	-----

Freundschaftsspiel: Aufstellung: Werner Schlagbauer; Markus Weigl, Thorsten Meier; Thomas Augustin, Andreas Fehlner, Stephan Michel; Jörg Schneider, Markus Knobloch, Mario Kargl, Johannes Binder, Markus Raufer, eingewechselt Stephan Reindl und Stefan Mayer.

9.9.1989	TSV Kösching gegen SG SANDERSDORF/ALTM.	6:0
----------	---	-----

Weiteres Freundschaftsspiel mit der Aufstellung: Stefan Thoma; Werner Schlagbauer, Thorsten Meier; Stephan Reindl, Andreas Fehlner, Stephan Michel; Dennis Treiber, Jörg Schneider, Markus Raufer, Markus Knobloch, Jörg Köhler und die Einwechselspieler Markus Weigl, Johannes Binder und Manuel Binder.

16.9.1989	SV Wettstetten gegen SG SANDERSDORF/ALTM.	1:0
-----------	---	-----

Erstes Punktspiel Aufstellung: Stefan Thoma; Werner Schlagbauer, Thorsten Meier; Stephan Reindl, Andreas Fehlner, Markus Weigl; Jörg Schneider, Stephan Michel, Markus Raufer, Mario Kargl, Jörg Köhler, eingewechselt wurde Markus Knobloch.

23.9.1989	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen ESV Ingolstadt	0:4
-----------	--	-----

Zweites Punktspiel ging trotz guter Leistung auch verloren. Aufstellung: Stefan Thoma; Werner Schlagbauer, Thorsten Meier; Stephan Reindl, Andreas Fehlner, Stephan Michel; Jörg Schneider, Markus Weigl, Markus Raufer, Mario Kargl, Jörg Köhler und die Einwechselspieler Dennis Treiber, Johannes Binder und Stefan Schaller.

30.9.1989	SG Egweil/Nassenfels gegen SG SANDERSDORF/ALTM.	5:0
-----------	---	-----

Immer noch ohne Tor blieb man auch im dritten Punktspiel mit der Aufstellung: Stefan Thoma; Werner Schlagbauer, Thorsten Meier; Stephan Reindl, Andreas Fehlner, Stephan Michel; Jörg Schneider, Dennis Treiber, Markus Raufer, Mario Kargl, Jörg Köhler, eingewechselt wurde Stefan Schaller.		
7.10.1989	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen VfB Kipfenberg	7:2
Endlich die ersten Tore und dann gleich 7 Stück. Mit der Aufstellung Stefan Thoma; Markus Weigl, Thorsten Meier; Stephan Reindl, Mario Kargl, Stephan Michel; Jörg Schneider, Werner Schlagbauer, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Dennis Treiber und den eingewechselten Stefan Schaller und Markus Knobloch war das Spiel der beiden Tabellenletzten eine eindeutige Angelegenheit. Torschützen waren 4x Andreas Fehlner, sowie Jörg Schneider, Stephan Reindl und Markus Weigl.		
14.10.1989	FC Gerolfing gegen SG SANDERSDORF/ALTM.	5:0
Eine erneute klare Niederlage gab beim Tabellendritten FC Gerolfing mit der Mannschaft Stefan Thoma; Markus Weigl, Thorsten Meier; Stephan Reindl, Mario Kargl, Stephan Michel; Jörg Schneider, Werner Schlagbauer, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Jörg Köhler, eingewechselt wurden Johannes Binder und Dennis Treiber.		
22.10.1989	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen FC Arnsberg	0:3
Den erhofften Punkt konnte man nicht erringen und unterlag mit der Aufstellung Stefan Thoma; Markus Weigl, Thorsten Meier; Markus Knobloch, Mario Kargl, Stephan Reindl; Jörg Schneider, Werner Schlagbauer, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Jörg Köhler doch ziemlich klar.		
28.10.1989	TSV Oberhaunstadt gegen SG SANDERSDORF/ALTM.	2:2
Ein überraschender Punktgewinn gelang beim Tabellendritten in der Besetzung: Stefan Thoma; Markus Weigl, Thorsten Meier; Stephan Reindl, Mario Kargl, Stephan Michel; Jörg Schneider, Dennis Treiber, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Jörg Köhler, eingewechselt wurden Werner Schlagbauer und Markus Knobloch. Torschützen waren Mario Kargl und Jörg Schneider.		
11.11.1989	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen VfB Eichstätt	3:1
Ein wichtiger Sieg gegen den Tabellennachbarn gelang mit der Aufstellung Stefan Thoma; Werner Schlagbauer, Thorsten Meier; Stephan Reindl, Mario Kargl, Stephan Michel; Dennis Treiber, Jörg Schneider, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Jörg Köhler und den Einwechselspielern Johannes Binder und Stefan Schaller. Torschützen waren 2x Markus Raufer und Thorsten Meier.		
18.11.1989	SpVgg Hofstetten gegen SG SANDERSDORF/ALTM.	0:0
Zum dritten Mal hintereinander ungeschlagen blieb man in Hofstetten mit den Spielern Stefan Thoma; Markus Weigl, Thorsten Meier; Werner Schlagbauer, Mario Kargl, Stephan Reindl; Dennis Treiber, Jörg Schneider, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Jörg Köhler.		
25.11.1989	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen TSV Lenting	0:1
Ausgerechnet im letzten Vorrundenspiel gab es nochmals eine Niederlage. Die Aufstellung lautete: Stephan Reindl; Markus Weigl, Thorsten Meier; Werner Schlagbauer, Mario Kargl, Stephan Michel; Stefan Schaller, Jörg Schneider, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Jörg Köhler, eingewechselt wurde Johannes Binder.		
10.3.1990	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen TV Vohburg	2:0
Zur Vorbereitung nach der Winterpause empfing man den TV Vohburg zu einem Freundschaftsspiel, welches mit der Besetzung Stefan Thoma; Markus Weigl, Werner Schlagbauer; Stephan Reindl, Mario Kargl, Stephan Michel; Jörg Schneider, Markus Knobloch, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Jörg Köhler und den Einwechselspielern Stefan Schaller und Johannes Binder ausgetragen wurde. Torschützen waren Markus Raufer und Markus Weigl.		
17.3.1990	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen SV Wettstetten	1:4
Mit einer Niederlage ging man in den Punktspielen in die Rückrunde. Mit der Aufstellung Stefan Thoma; Werner Schlagbauer, Thorsten Meier; Stephan Reindl, Mario Kargl, Stephan Michel; Dennis Treiber, Jörg Schneider, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Jörg Köhler und den eingewechselten Johannes Binder und Stefan Schaller musste man gegen den im vorderen Feld der Tabelle rangierenden Gäste eine Niederlage hinnehmen. Torschütze war Jörg Köhler.		
24.3.1990	ESV Ingolstadt gegen SG SANDERSDORF/ALTM.	2:0
Sehr gut aus der Affäre gezogen hat man sich im Auswärtsspiel beim Tabellenführer ESV Ingolstadt in der Besetzung mit Stefan Thoma; Werner Schlagbauer, Thorsten Meier; Stephan Reindl, Mario Kargl,		

Stephan Michel; Jörg Schneider, Markus Knobloch, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Johannes Binder und dem Einwechselspieler Manuel Binder .		
28.3.1990	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen FC Beilngries	2:2
Während der Woche absolvierte man ein Freundschaftsspiel gegen den FC Beilngries. Mit der Aufstellung Stefan Thoma; Markus Weigl, Thorsten Meier; Werner Schlagbauer, Mario Kargl, Stephan Michel; Jörg Schneider, Markus Knobloch, Andreas Fehlner, Stephan Reindl, Markus Raufer und den Einwechselspielern Johannes Binder, Stefan Schaller und Manuel Binder zog man sich gegenüber der 0:5-Niederlage zu Saisonbeginn dieses Mal recht achtbar aus der Affäre. Torschützen waren Markus Knobloch und Johannes Binder .		
31.3.1990	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen SG Egweil/Nassenfels	0:1
Nach der Leistung in Ingolstadt hatte man sich in diesem Spiel mehr ausgerechnet, aber in der Besetzung Stefan Thoma; Markus Weigl, Thorsten Meier; Werner Schlagbauer, Stephan Reindl, Stephan Michel; Jörg Schneider, Mario Kargl, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Johannes Binder und Markus Knobloch als Einwechselspieler gab es eine enttäuschende Niederlage.		
3.4.1990	TV Riedenburg	gegen SG SANDERSDORF/ALTM. 1:2
Als Aufbau sollte dieses Freundschaftsspiel während der Woche und dienen und mit der Aufstellung Stefan Thoma; Werner Schlagbauer, Thorsten Meier; Stephan Reindl, Mario Kargl, Stephan Michel; Jörg Schneider, Markus Knobloch, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Jörg Köhler und den eingewechselten Stefan Schaller und Manuel Binder gab es durch Tore von Andreas Fehlner und Markus Raufer einen knappen Sieg.		
7.4.1990	VfB Kipfenberg	gegen SG SANDERSDORF/ALTM. 0:1
Alles andere als ein Sieg beim noch punktlosen Tabellenletzten wäre eine große Enttäuschung. Aber man tat sich in der Besetzung Stefan Thoma; Markus Weigl, Thorsten Meier; Stephan Reindl, Mario Kargl, Stephan Michel; Jörg Schneider, Markus Knobloch, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Werner Schlagbauer und Manuel Binder als Einwechselspieler bei diesem Sieg sehr schwer. Torschütze des „goldenen Tores“ war Stephan Michel .		
28.4.1990	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen FC Gerolfing	0:9
Dieses Spiel war der bisherige Tiefpunkt der Saison und man mußte am Ende froh sein, dass man mit der Aufstellung Stefan Thoma; Markus Weigl, Thorsten Meier; Stephan Reindl, Markus Knobloch, Stephan Michel; Dennis Treiber, Jörg Schneider, Jörg Köhler, Manuel Binder, Johannes Binder und den eingewechselten Stefan Schaller und Thomas Augustin nicht zweistellig verloren hat.		
1.5.1990	FC Arnsberg	gegen SG SANDERSDORF/ALTM. 3:0
Wesentlich besser als am vorherigen Spieltag stellte man sich in Arnsberg mit der Besetzung Stephan Reindl; Werner Schlagbauer, Thorsten Meier; Manuel Binder, Mario Kargl, Stephan Michel; Dennis Treiber, Johannes Binder, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Jörg Köhler vor.		
5.5.1990	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen TSV Oberhaunstadt	1:1
Der Tabellenzweite ist anscheinend ein angenehmer Gegner, denn auch dieses Spiel konnten die Oberhaunstädter, wie schon in der Vorrunde, nicht gewinnen. In der Aufstellung Stefan Thoma; Werner Schlagbauer, Thorsten Meier; Markus Knobloch, Mario Kargl, Stephan Michel; Dennis Treiber, Jörg Schneider, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Jörg Köhler und dem eingewechselten Manuel Binder bedeute das Tor von Andreas Fehlner den Punktgewinn.		
19.5.1990	VfB Eichstätt	gegen SG SANDERSDORF/ALTM. 2:2
In der Besetzung Stefan Thoma; Markus Weigl, Thorsten Meier; Stephan Reindl, Mario Kargl, Stephan Michel; Dennis Treiber, Jörg Schneider, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Jörg Köhler und den Einwechselspielern Werner Schlagbauer, Johannes Binder und Manuel Binder holte man den wichtigen Punkt beim Tabellenzehnten, womit aus eigener Kraft am Ende den 9.Tabellenplatz erreichen konnte. Torschützen waren Markus Raufer und Markus Weigl .		
26.5.1990	SG SANDERSDORF/ALTM.gegen SpVgg Hofstten	2:0
Mit diesem Sieg war der neunte Tabellenplatz endgültig gesichert. In der Aufstellung Stefan Thoma; Markus Weigl, Werner Schlagbauer; Stephan Reindl, Mario Kargl, Stephan Michel; Jörg Schneider, Markus Knobloch, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Jörg Köhler und dem eingewechselten Stefan Schaller reichten 2 Tore von Andreas Fehlner um dieses Ziel zu erreichen.		
29.5.1990	TSV Lenting	gegen SG SANDERSDORF/ALTM. 6:1
Bedeutungslos für die Tabelle war dieses Spiel in Lenting und so war auch der Einsatz. Mit der Mannschaft Stefan Thoma; Werner Schlagbauer, Thorsten Meier; Stephan Reindl, Mario Kargl, Stephan Michel;		

Jörg Schneider, Markus Weigl, Markus Raufer, Andreas Fehlner, Jörg Köhler und Einwechselspieler **Manuel Binder** konnte durch **Markus Weigl** lediglich der Ehrentreffer erzielt werden.

SAISON-ABSCHLUSSTABELLE 1989/1990:

1.	ESV Ingolstadt	20	72:12	36:4
2.	TSV Oberhaunstadt	20	71:20	33:7
3.	FC Gerolfing	20	81:19	31:9
4.	TSV Lenting	20	65:33	22:18
5.	SV Wettstetten	20	38:32	21:19
6.	SG Egweil/Nassenfels	20	34:42	21:19
7.	FC Arnsberg	20	31:39	21:19
8.	SpVgg Hofstetten	20	22:38	15:25
9.	SG SANDERSDORF/ALTM.	20	20:52	12:28
10.	VfB Eichstätt	20	17:62	7:33
11.	VfB Kipfenberg	20	16:118	1:39

Eingesetzte Spieler (Punktspiele):

19 Spiele: Andreas Fehlner, Mario Kargl, Thorsten Meier, Markus Raufer, Stephan Reindl, Werner Schlagbauer, Jörg Schneider,
 18 Spiele: Stephan Michel, Stefan Thoma,
 16 Spiele: Jörg Köhler
 14 Spiele: Markus Weigl
 12 Spiele: Dennis Treiber
 10 Spiele: Johannes Binder, Markus Knobloch,
 8 Spiele: Stefan Schaller
 7 Spiele: Manuel Binder
 1 Spiel: Thomas Augustin

Torschützen (Punktspiele):

7 Tore: Andreas Fehlner
 3 Tore: Markus Raufer, Markus Weigl,
 2 Tore: Jörg Schneider
 1 Tor: Mario Kargl, Jörg Köhler, Thorsten Meier, Stephan Michel, Stephan Reindl,

E-JUNIOREN SAISON 1989/1990

Für die Saison 1989/1990 hatten der TSV Altmannstein und der FC SANDERSDORF eine E-Junioren-Mannschaft als Spielgemeinschaft gemeldet. Diese Mannschaft wurde jedoch vor Saisonbeginn zurückgezogen, da kein Trainer zu finden war!!!!

F-JUNIOREN SAISON 1989/1990 GRUPPE NORD

29.9.1989	SG ALTMANNST./SAND.	gegen	SV Wettstetten	0:3
6.10.1989	TSV Etting	gegen	SG ALTMANNST./SANDERSD.	4:0
13.10.1989	SG ALTMANNST./SAND.	gegen	TSV Kösching	0:7
20.10.1989	TV 1861 Ingolstadt	gegen	SG ALTMANNST./SANDERSD.	5:0
27.10.1989	SG ALTMANNST./SAND.	gegen	SG MBB Manching/Oberstimm	4:0
3.11.1989	TSV Oberhaunstadt	gegen	SG ALTMANNST./SANDERSD.	0:7
10.11.1989	SG ALTMANNST./SAND.	gegen	SV Manching	0:1